Stimme perioni wenn fie es nits

Sans, wann 6 : "Och mödel

edlich fein, wer

oder mehr bar? Weldyer Unfug! ptelt mit unferer ri, wie er fogie:

meshalb bat h nicht erfunden

beine; bie bet la r alle trägt. icher: ble bat b Bahnen trägt n die Gee, fo be'

ch eine Webirg!

feetrant."

emacht, buh ber ftuden verbeten licher Erlauban

mittags 11 libs miffion für die rde Teftit:llung rn Ctabtverord elcher fein Bei

fommiffion. inde: Biftat

eil.

bentwertung 15 ge, ihren Die nten, Kranfer u merben Di floffen feither ady bent Falls ngeinen Gallen für Dat poll baren Buftant beichtoffen, bal wöchentlid). m, dem Lott die ber Ralif he 367

ung nicht noch hiothe 10 v. P fepen fich bet 116. feither monn!

beit geberantell.

ing ber Ber rungen. beith im eigenftes ntilid nachill

Betrage fami nichen Lanbel her Bant un 1580 Frant'

923. orifand:

, Borfigendel. nd Gonnern,

glichen Dank eichenken ans eit. Befon-en "Sanger-Ruberhlub und unferen

m u. Srau

perträge baben trei & Zelolei

# Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der & Gtadt Hochheim a. M.

Ericheint auch unter dem Titel: Nassaulicher Anzeiger, Kreisblatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41.

geile 50000 %, Reklamegeile 130000 . %. Samtliche Preife find ftets freihleibenb.

Angergenpreis: Die einfpaltige Mein-

Rolations-Drudt und Derlag: Guido Seidler vorm Gofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Stliale in Godheim: Jean Cauer

1 99

Donnerstag, ben 23. Auguft 1923.

17 Jahrgang.

# Umflicher Teil.

Bejugspreis; monatità 210000 .a emidi.

Otingeriobn. Wegen Poltbegug nuberes

bet jedem Poltamt,

Den Ortspolizeibeborben bes Rreifes bringe ich Aundverfügung vom 24. Oftober 1900 - 1. 7 - betreffend die Einrichtung eines Bergeiches ber bei ben Ent- und Bemafferungennlogen Wimbenen Mängel in Erinnerung und erwarte Einfendung des Berzeichnisses, soweit es noch gescheben ist, die späteltens 31. d. Mis. Biesbaden, den 16. August 1923. Der Landrat.

3. B.: Chrobt, Rreisfete.

Unter hinweis auf die Berfligung des M. d. 3.

Biesboben, ben 17. Muguft 1923. Der Landrat.

3. 2. Schrobt, Rreisletr.

ffrifit Beiet über den Berfehr mit Cheimetallen.

Bon Berbanben ber am Chelmetallhandel be-Men Kreife ift bei mir die Genehmigung bagu oren worden, daß ein von dem Musier der Austrungsamweitung (von Handelsministeria blatt S. in Einzelheiten unmelentlich abweichenbes Be-Itsbuch geführt werben burfte. 3ch habe nichts Wen, menn von Ihnen für eine liebergangegeit

Begenüber hervorgetretenen 3meifein mache id bauf aufmertsam, bag in ber Spalie 6 "Alter" er Eingragung genügt, bie erfichtlich macht, ob ber Berer minberjahrin ift ober nicht.

Rach bem Ergebnis einer Besprechung mit bem Reichofinangminister besteben teine Bedenken, die nach dem Umsausteuergelen worgeschriebene ührung gleichzeitig für die Buchführung nach Befon über ben Bertehr mit Ebelmetall verwirb, fofern bie nach ben Ausführungsbritimben gu leiterem Gelege norgefdriebenen Ein-

Berlin 29. 9, ben 12. Juli 1923. Der Minister für Sanbel und Gewerbe. 3. 2. geg. Unterfcbrift.

Bird ben Ortspolizeibehörden des Kreifes Beuchtung zur Kenntnis gebracht. Biesbaden, den 17. August 1923. Der Landeni.

3. B.: Schrobt, Rreisietr.

Betrifft Quittungsfartenausgabe.

nom 20. Oftober 1921 - 111. babe ich bereits barauf hingemielen, bag es tht der Ausgabestellen ift, bei dem Umtaufch der ungefarten bie ordnungemäßige

Reuerdings flagen einzelne Lanbesverfiche-sonftalten barüber, bag fich die Rrantenfaffen Berpflichtung entziehen und überhaupt bei Umtaufch ber Quittungsfarten höchst läffig ver-

3th erfuche bober, die Krantentaffen auf ihre Michtung bei bem Umtaufch ber Quittungofarien ftröfter Sorgfalt zu verfahren, hinzumeifen. Berlin 28. 66, ben 19. Juli 1923. Der preußische Minister für Bolfswohlfahrt.

3. M. ges. Soffmann.

Die Gerren Burgermeifter bes Areifes und bir Alentoffen des Begirts weife ich auf Borfteben mit Bejug auf meine Berfugung vom 11. 11. Rr. V. A. 1996 jur geft. Beachtung bin.

Biesbaden, den 17. August 1923. bersicherungsamt für den Bandtreis Wiesbaden. Der Borfigenbe. 3. B.: Gor obt, Rreisfefreiur.

dr. 368.

Unter dem Beibevieh Des Biebbandlers Jojef B un ber Memenruhmuble bei Biebrich und ir Behöft bes Landmirts Becht in Rordzustadt Elteft und die Sperce verbangt.

Biesbaben, 20. August 1923. Der Landra-

Nr. Q. 4224. 3. B .: Chrobt, Areisfefretar.

2 日本公司

Befanntmachung betr. Erhöhung ber Schornfteinfegergebühren. Juf Grund bes § 77 ber Reichogewerbeordnung iben bie Schornfteinfegergebühren für ben Land

1164 — Kreisblatt Rr. 96 — tritt anger Kraft. Biesbahen, ben 21. August 1923. Tr. g. 4328. Der Landral. Mr. Q. 4328.

3. 3.: Edrobt, Areisfefreifer.

## Nichtamilicher Teil.

# Tages-Rundician. Die französische Note.

baft die englische Diplomatie nicht ein neuen jurifti- murben. iches Match beginnen werbe und bag bie Beit ber

drei Urten von Gedanten:

1. Man finde hier jundchst die Grunde, die bie

geführt, die Bunft für Bunft die Beweisführung ber land die Laften ber frangofifden, belgifchen und legten englischen Rote miberlegten,

3. erinnere Boincare baran, bag er bie Grund, rationszweden ausgegeben feien. lagen einer billigen Lofung bereits umriffen babe. tommen molle, intereffieren mußten.

feine Reparationen insgesamt ben gegenwärligen bie Europa brauche, landern auch die Gesundung Wert von 26 Milliarden Goldmart. Frantreich ber beurichen Finangen einzuleiten. werde feine darüber hinnusgehende Farberung an Deutschland nur in bem Dage gelrend machen, in fonde ftubiere, besto mehr fomme mon gu ber bem es burch bie Forberungen feiner eigenen Blau. Ueberzeugung, baft en Deutschland volltommen unbiger, England und ber Bereinigten Staaten ge- möglich fein murde, feine Wahrung gu ftabilifieren amungen fein mürbe.

Rote werbe fich nur auf biefe Dofumente beziehen, die das Datum des 10. Juni tragen.

Ing gn prifen und notigenfalls die Rarten gu Bewertung des Zahlungswillens Deutschlands aus. einer Turtifierung Deutschlands bei. frühzeltigen Teftigellung habe.

fonne, fo ware mit bemielben Augenbliff ber Ruhr- Beripapiere annehmen murbe. fonflift milgeregelt.

am 10. Juni angeregt?

Die Einnahmen aus ber Musbeutung ber Gifenthe die Mauf, und Mauenfruche amtselerärzulich bahnen auf dem linten Rheinuser, Erhebung der Bolle in Gold und ichlieftich bie Beichlagnahme von einem Teil ausländischer Devifen, die burch ben Ertrag gewiffer Erporterzeugniffe eingingen.

Muf ein Gifenbahnnet, beifen Berftellungstoften durch die Entwertung ber Mort volltommen amartifiert feien, auf Roblenfieferungen und auf regel-Baris, 21. Auguft. Die frangofifde Note ift maftige Eingange in Golb ober Devifen fonnten bem Ruhrgebiet melbet, mird die Grengverfehrsheute vormittag 9 Uhr dem englischen Geschalts- martifabige Werte ausgegeben werben, Die unter trager in Daris übergeben worden. 3n einem Belt- ber Bedingung, bag Bfanber gefichert feien, auf artitel gibt ber "Tempo" ber Soffnung Musbrud, ben Sauppplägen ber Welt einen Martt finden

Deutschlond tonnte fo feine Schuld on Ropital 10. 7. 23, betr. in Bolen eingeburgerte fribere Dialeftit mit ber beurigen frangofiichen Rote abge- begabien und zwar giemlich rafc. Die Bertpapiere, Doriftrage entlang führt, ift tange ber Strafe ein Ben (Min. Bl. Mr. 30 Spalte 781/782) erfuche foloffen fein merbe. In Diefer hoffnung aber mur- Die man an Jahlungoftott geben murbe, fonaten Stachelbrabt gezogen, ber ben Bertehr von einer De Boligeivermaltungen und Ortopolizeibeharben ben alle auf beiben Geiten ben Ranalo, Die guten auch Bertrauen genug bieten, bamit in ben ganbern, Rreifen, Die vorgeschriebenen Bergeichniffe gu Millens feien, Die Frage aufwerfen: Was wird jest in benen bie Reparationen bisber burch innere Unleiben finangiert murben, Die Befiger biefer 21n-Die frangofifche Rote und ihr Unbang enthalten loiben geneigt fein wurden, ihre Obligationen gegen biefe beutiden Wertpapiere auszutauschen,

Co werbe man nach und nach jur Bermirt. Politif Franfreicho gegenüber Deutschland recht- lichung des Borichloges von Aponol, ben ber Temps" icon empfohlen habe, fommen. Diefer 2. feien in der Rote Terte und die Totfachen auf. Borfcblag bestehe barin, bag nach und nach Demichfonftigen Unfeiben trogen murbe, Die gu Repa-

Der "Tempo" gibt ber Unficht Musbrud, bag. Bermenbung derartiger Bucher zu- Diese Grundlogen seien es natürlich in erfter Linie, wenn die neue deutsche Regierung diese Programm fien mird. Ich seize dabei voraus, daß von die sedermann, der zu einem positiven Ergebnis findiere und wenn sie irpend einen gut abgesaften im Conzellale teine Bedenken dagegen zu er- tommen wolle, interessieren müsten. Borfchlag machen murbe, fie viel bagu beitragen Bieviel verlange Frankreich? Es verlange fur murbe, nicht nur bie Entipannung zu beichleunigen,

> Je mehr man bie gegenwärtige Lage Deutschund fein Bubget ins Gleichgewicht zu bringen, fo-Bie erwartet Fraufreich bezahlt ju werben? fange ber Auhrtonflift andauere. Bor allem muffe Boincare habe bies bereits in bem Stud XXIII. Die beutsche Regierung zu einer Abmachung mit bes letten Gelbbuches angezeigt, und feine beutige ihren Gaubigern tommen. Eigen Weg, meint ber "Temps", habe er in feinen ubritebenben Musführungen wieder einmal gewiefen. Indeffen miiffe Bie benfe Franfreich fich bie Regefung bes anerfannt werben, bag ber Weg burch zwei giemlich Rubrfoufitis? Boincare babe bas bereits in feinen ernfthafte Sinberniffe gefperri fel. In feinem Unt Inftruttionen nom 11. Juni (Dofument XXV. bes mortentmurt an bas Rabinett Cana vom 30. Juli legten (Belbbuches) ausgesprochen. Die heutige Rote ichreibe Lord Curgon, bag es notwendig fei, irgend tonne auch in diefem Falle fich nur auf Diefe Do. eine Art internationaler Kontrolle über bie Finangtumente begieben. Wenn man fo die Grundlagen, verwaltung Deutschlands vorzuseben. In Frankreich die die frangofische Regterung festgelegt habe, fich fei man jeht bavon überzeugt, bag eine berartige Bunachft Rontrolle illuforifch more; benn in Deutschland er Die, bag es überftuifig fei, fich alsbalb nochmate bebe man beftigen Einfpruch gegen biefen Blan, ba über die Geftfegung ber beutiden Schuld und bie es ben Unichein ermeden murbe, als tenge er gu

gulprechen. Da die frangofischen Anfprüche nicht | Sollte desbalb bie enguische Regierung nicht unter 26 Milliarben Goldmart herabgefent weeben wenigstens auseinanderfeben, mas fie unter interfonnten, die beigifchen nicht unter 5 und die eng. notionaler Romrolle ber beutichen Finangen verlifchen nicht unter 14,2 Milliorden, fo fet es fcon fteht? Unbererfelte finde man in ber Rote Curgons eint flor, baf ber Betrag der benfiden Schuld unge- com 11. August in § 52 einige Sane, Die folgenbes fabr feststehe. Er werde in der Rabe von 50 Mil- ju bedeinen ichienen; da England verfprochen habe, liarden Goldmart liegen, porbehaltlich ber ameri. Den Bereinigten Staaten mit festen in Dollars ertanischen Ansprliche, da niemand, mit ben Ber, forderlichen Jahrenzahlungen zu gablen, fo milite einigten Staaten angefangen, ein Intereffe an einer es von Deutschland Jahresgablungen in Golb befommen. "ad dem "Temps" murbe aber biefe Die zweite Weltstellung, Die man mache, bei folg. Urt Begablung menbild meniger pratifich fein olo gende: Die einzig bringliche Frage fei die, die Mittel Bertpapiere, von benen er in feinen Musführungen ber Bargabtung ausfindig zu machen. Benn man ipreche Konnte beehalb die englifche Regierung fich lich über die Mittet jur Ableiftung der Reparations- nicht darüber aufern, ob fie wirflich daran festhalte, Wenn nicht alle Beichen trugen, beginnt Deutschland, idsulden grundfahlich verifandigen murbe und bie nur in felten Jahrestaten und in Gold begablt gu angeregten Methoden fofort jum Teil anwenden werden ober ob fie auch entsprechend garantierte

Der "Temps" gibt ber Soffnung Musbrud, bag, Belche Mittel ber Bargoblung babe Boincare wenn bie englische Antwort auf Die frongofische Rote erfolgen mußte, fie bann über biefe beiben michtigen Reichspolitif betrieben werben mußte. Die fürglich Bunfte Ausfunft geben merbe.

#### Die belgische Note.

Bruffel, 21. Muguft. Der "Ctolle Beige" Die frangofifche Megierung babe bedauert. Dag feilt mit, bag bie beigifche Antwort Baincare am en die gegenwärtige Bage nicht geftatte, biefe Un- Mittwoch abend liberreicht merde; am Donners. regungen weiter zu entwideln; in threr heutigen tag merbe ihre Hebergabe in Condon erfolgen. Die erschöpfte, umgeheure Inflation und Berarmung Rote, babe fich boch bie englische Dip'omatie über Untwort werde fich mit ber Frage ber befgischen ber breiten Moffen berbei. Die Regierung mar biefes frangolifche Programm vom 10. 3umi noch Priorität beichäftigen und baran erinnern, was wiederholt zu einer aftiveren und gerechteren Steuernicht ausgelprochen; ebenfo wenig hebe bas neue Belgien bereits an Reparationen erbalten habe, politit und zu einer durchgreifenden Sanierung Des Biesbaden mit Ausnahme der Studt Biebrich deutsche Ministerium, feitbem es jur Macht getom- Bas Die Ruhrbefemmn und ihre Rechtmafigfeit be- Saushalts ausgeforbert worben. 2m 26. Februar Gebührenordnung vom 17 12. 1921, veröffentmen sei, irgend einen Berichlag gemacht. Die frantreffe, so glaubt das Blatt zu wissen, daß die besgische dem Neichokangler unterbreitet, in der es
füngabe dem Reichokangler unterbreitet, in der es
g vom 22. 8. 1923 ab auf das 45 000 sache der gemacht. Die frantreffe, so glaubt das Blatt zu wissen, daß des
Gingabe dem Reichokangler unterbreitet, in der es
beist: "Der Gewerkschaft für Representationen und der
beist: "Der Gewerkschaft für Representationen und der wenn fie fich in alle Einzelbeiten einlaffe, damit Rubrgebiet für Begien nur ein Bfand und ein Meine Betanntmodung vom 13, bo Dto. wirflich einen Forsichritt in ber Diofuffion berbei- Drudmittel auf ben Schulbner barftelle. Die belgische Antwort werbe fich por ollem an die Tatfache balten, Indren eine flicenlose Rette gwilchen Sochfinang und Der "Temps" will indessen wissen, und zwar daß England in der letten Rote zum erften Male Regierung berausgebildet bat, greift rapid um fich, wird betont — auf eigene Berantworting — daß die Höbe dessen festgesegt habe, was es an Repa- gesährdet dadurch ben Widerstandswillen und ist ge-

bie pon Frankreich angeregten Jahangsmittel fast rationen noch zu erhalten hatte. Diese Lutfuche alle einen gemeinfamen Bug batten. Mit Ausnahme tonne nach Anficht ber belgischen Regierung bie ber Ruturallieferungen feien jede diefer Methoden Fortfeigung von Berhandlungen möglich machen. geeignet als Grundiogen fur die Emiffion von Wert- "Etolle Belge" melbet weiter, daß man in miniftepapieren, die durch gemiffe Einnahmen gefichert riellen freifen fehr optimiltifch fei und glaubt, bofi die Berhandlungen weitergeben fonnten.

#### Strenge Grenzvertehrsfverre

Berlin. (Bolfmelbung.) Wie ein Blatt aus fpetre febr ftrenge burchgeführt. Samtliche Strafen und Wege, Die über die Grenge ben befetten Gebieten führen, find durch Clachelbroht und Erdbefeftigungen obgefperrt. In vielen Stellen find togar über Bieen und Gelber Stuchelbrabtabiperrungen errichtet morben. In Ortichaften, in benen bie Grenge bie Strafenfeite gur anderen verhindert. Toglich merben Schoren von Menichen, Die beim Berjuch, Die Grenge gu überichreiten, verhaftet find, gu ben Rommanboftellen gebrocht.

#### Deutiche Boltsparlei und das Rabinett Streiemann.

Br-itn. Die Reichageschüftsftelle ber Deutiden Boltspartei teilt mit: bentichnotionale Breffe meift darauf bin, bag bei ber Abftimmung über bas Bertrauenevolum fit Dor Rabinet Strefemann 20 Mitglieber ber Grafion ber Mbftimmung ferngeblieben feien unb dilieft baraus auf eine ftarte Opposition in ber Frattion ber Deutschen Beltspartei gegen bie robe Roalition unter ber Führung Strefemanns

Die Mationalliberate Rorrespondeng bentert bau folgenben: Die Jahl von 20 Abgeordneten ift bodurch errechnet morden, bah auch diejenigen Abgeordneten ber Deutschen Boltspartei gegablt motden find, die wegen ber befannten Schwierigteiten m bejetzten Gebiet und aus Reantheit ober aus fonftigen Grunden an ber Tagung bes Reichstages nicht teilgenommen haben. Für bie übrigen Miglieder ber Reichstagsfrattion, die an der Abftimmung nicht teilgenommen baben, gilt basielbe, mas berein bie Rationalliberale Rorrefpanbeng Rr. 277 pom 17. Luguft erffürt, und mas parteioffiziell fefigelegt worben ift, nämlich, bag ihr Frenbleiben von ber Abstimmung nicht als Pratest gegen die Reubildung der Regierung auf der Meundlag ber großen Roalition unter ber Ranglerichaf: Strefe manas aufgefaht werben bart. Bielmehr weltten biejenigen Mitglieder, Die ber Abstimmung feingeblieben find, baburch lediglich jum Musbrud beir gen, bog fie nicht mit be: Befegung bes Stabinette in allen Einzelheiten einwerftanben finb. En trifft auch nicht ju, bag alle Bandwirte ber Graftion fich Der Stimmabgabe enthalten baben.

## Stegerwald über die politische Lage

Berlin. Bor einem gelabenen Rreife poliiicher Berfonlichteiten biett Minifterprofibeni a. D Stegermalb, der Führer bes Deutichen Gemert. chaftsbundes, einen Bortrag über die politische Lage, in dem er etwa folgendes ausführte:

Das Rabinett Cuno ift gescheitert, ob jum

Ruten ober Schoben bes beutiden Bolfes, merbeit erft die nüchften Monate ergeben. Es ift übertrieben, von einem vollftanbigen Bonterott ber Cunnden Politit gu fprechen. Auf bem Gebiete ber Mugenpolitit, Die im mejentlichen eine Fortfestung ber Wirthichen Politif barfteilte, botte bas Rabinet! Tuno unleugbare Erfolge. Es braucht nur an bie legte englische Rote an Frankreich hingewiesen gu werben. Man fann bie Julinote ber beutschen No gierung und die lepte Reichstegerebe Cunos als bie Borounfegung fur bie englische Untwort bezeichnen. bas fünf Sabre lang ausschlieftlich Objett ber Bolitif war, wieber Subjett ber Politit gu merben. Der Rudtritt Dr. Cunos ware nicht notwendig gemelen, menn ber Rangfer rechtzeitig einige Opfer gur Strede gebracht batte. Er batte fich lanaft barüber flar fein muffen, daß inebefondere eine andere Jinang. und eingeleitete Wahrungs- und Steuerreform ware eine verdienstwolle Tat gewesen, wenn fie ju einer Beit gefammen wäre, als noch Auslicht auf ihren Exfolg unbedingt vorhanden war. Wie im Weltfrieg ble deutschen Finangen durch bie bloffe Kriegsanleibepolitit ohne Steuern unterhöhlt wurden, fo führte bie Finangpolitit, mubrend bes Ruhrtrieges, die fich bis est in einer mahnfinnigen Anfpannung b. Rotenpreffe Stunde bas Reichstabinett, gu ichnellen Entichtüffen berbeiguführen." Damals hatte der Reichefinang gemiffen Lotung ber Reparationsfrage feine wurf. but Die Anflohung aller nationaliftifcen Abroducte minifter bie natmenbigften Steuer. und mobrunge lich burchgreifenbe Befferung ber inneren Lage beichieffen, ba fie eine Gefahr fur bie Befrinnige. politischen Reformen burthführen tommen ober bie Deutschlinnen ichreffen, aber fie bei beit gewillt und fruppen bebenteten. Beetreuenstrage ftellen mullen

nett num der Meichafog bot ein gerftitett Dag einigfriefflich bes Beichatunglers batte bie beme-Schuth an ben Gultanben, wie fie getommen find. trutifche Republit für bie einzige Stantiform, unter fpere. Unter ben intellige ber Bertebralpere bezugapreife find im Einverffundnis mir ber Reib! In gwoller Stunde voll Ueberfingung bat die Regle. ber Deutickund leben und feine Berichaft entwicken Burlidgehaltenen berricht grobe Erregung, weil fit rung manmirbe, ein Intmert guftanbe gebrocht, nun finner. Eine anhempsfillide Utrinität werbe fich wiel. meilt nicht in ber Lage find, bei ihrer Ruffehr bie dem es in bem gegenwärtigen Mannent noch nicht leicht ergeben, wenn die Erflörung ber deutiden Refeitsteht, weiche Wartungen es auf ben Gefamtorgn- gierung legend einen umtlichen Widerhall in Francnismus ber beutiden Mirtichaft haben wird. Mit velch gefunden haben wurde. Das Rabinett wolle ben finangpolitifden Berfaumniffen ber gurudgetrete. Die Sobeiterechte ber benifden Republit mabren, nen Regierung ift auch ble gegenwärtige Leitung ber aber es fühle fich von jedem Antionalismus frei. Reichebant befafter, in ber unch eine Benberung eintreleu muß

Die neue Regletung Strefemann ift von ber frangofifchen fereite, gumat ber bem Quai D'Drian bineti übernammen bat, ift bie fürchterliche Innabeltebenbest freiniblich begrüßt morben. Es ift midje-for erfichtlich, ob co fich bier um einen Birtungen gu geigen beginnt, indem ble Preife Bint handelt, ober ob tarfachlich in den mangeben- weiter mit fabelhaffen Sprfingen in bie Robe treis ben frangofifcien Rreifen die Einftigt gu erwachen ben. Darin liegt eine fehr erufte Gefahr. Das Rabeglintt, bag man nicht gleichzeitig gegen Deutsch. binett ift erft feit wenigen Togen im Amt und es land und England Bolitif mochen tonn. Jebenfolls motre eine unmenlebliche Ungerechtigfeit, von ihr fteht bon Robinett Strefemann por großen Aufgoben. bit verlangen, baft es binnen menigen Tagen in einer Im Wordergrunde dielen Aufgabentreifen wird wieber ban Neparationsproblem fteben, bas jest unbebingt einen Schrift purmarts gebrucht werben nich. lich bie für bie Mirtidiafispolitit befonders verant. Das Reporationsproblem und die Sanlerung der wortlichen Manner fich fefort mit Eifer ans Wert deutlichen Minungen find unibebar mitelinanber ver- gemacht und Berbandfungen begonnen haben, die im bunden. Die Regierung bat die ernite Belicht, mit Berein mit ber Birfung der Stevergefeste und ber ten Schning bas Chepaar Jojef Leffel und Frau ben notwendigen finang- und mirfichnftepolitischen Goldenleibe bech eint eine Bellerung ber Lage freif neb Gebaffer bier. Reformen gu beginnen, ebe fie ims von ber Gogentrite dirigesommen werden. Werm nicht balb burdsgreifentes geichicht, werben uns die näusten Wochen eine Liebeitelofigteit bringen, mir fie Deutschland bieber und nicht gefannt bet. Buf fteuerpolitifchem ften Stugeln entgegentreten. Ein meiterer Fort-Weinete mich eine Bereinfochung bes Stenerinftento und eine völlige Regerbung bes Berbaltniffes Regferung fich jest bagu unfgerofft bat, fommuniffigwitchen Rrein, Bend und Gemeinden porgenommen ichen Treibereien mit größerer Rraft eingegengumerben Die Einfommens-, Bermogens- und Um. ereten. faßlituern muffen grundlich umgebaut werben. Dotmentig ift ferner eine eiferne Sporfamteit. Der ietige Behorden- und Beumtenapparat ift nicht mehr an betren. Wenn bie Begierung ber großen Konlition verlogt, bann beitebt die große Gefabr, baft fich beg bor. Schon am 15, Muguft war gabibar bie bentiden Bollen Bergweillung bemichtigt. Mur Schwarmer und Utopiften tonnen von einer Dittatur Artnutg erhuifen. Das Webat ber Stunde erfarbert unbedingt allfeitige Unterfragung ber gegenwärtiger Regierung.

#### Scholiung eines Deuljenfonds.

Berlin, 21, Muguft. Wie ban "Tageblatt" milien will, ftond im Bordergrund ber geferigen Befpredjung bes finbineits bie Frage ber Aufbringung eines Devilenfonds, ber zum Anfanj von Lebenemitteln im Mustanbe und jur Durchführung einer neven Marfftilgungsaftion blenen foll. 30 iachverftundigen Wreifen fei man ber Auffaffung, bag tileran 300-600 Millionen Golbmarf notwenblg

Heber bie Grage ber Schaffung eines Droifenfonds habe bereits am Camotag eine Austprache bes Acidstaußers mit Berfreiern bes Reichsperbundes ber beutiden Induftele ftatigefunden, Die erflier batten, fie feien bereit, gu ihrem Tell an ber Schaflung biefen Jondo belantragen. Beitere Beretungen mit Beripetern ber Landwerfichaft follen in den nuchften Lagen ftattfinden. Mußer ber Frage bes Denifenfonds fel in ber geftrigen Befprechung bes Reichnfabineits auch die Kohlen- und Teansportfrife erlitter; morden. Auch würde noch über verschiebene middige Steuerprobleme ju fprechen fein. lleber Die gesamten bevorftebenben wirtichafelichen und finangiellen Wahnalnnen merbe ber Reichttangler im hauptmeichuf des Reicheloges, ber für Dannerstog einderufen fei, ausführliche Mitzeilungen

## Dr. Sillferdings Plane.

Der Meidielingerminfter Dr. Billerbing emp-Leibung" und erfichte ibm auf bie Frage, ofe er mi willt fei, die Milliorbenvermögen der beutschen Inbridlegnahmen, bie großen Ber mogen murben micht fonfissjert, dagegen einer freegen Steuer unterworfen werben. Muf bie Frage, ob Magnahmen getroffen werben follten, im ble in ben ausmirtigen Benten liegenben Bermogen ber beinichen Induftriellen gu befchlagnahuten, nermeigerte Dr. Silferbing bie Mattoner Just handele es lich jundaft darum, die Woldanielhe bordgoführen. Er habe von dem norigen Rabinen ein ausgezeichnetes Jinausprogrumm als Erbe erballen, bes in settem Umfange duringeführt werben

Die irrfinnigen Breisfteigerungen. Englische ftoble erheblich billiger als deutsche ftoble.

Der Mogiftrat ber Grobt Berlin bat an fami liche in Betracht tommenben Reichaminfterfen Drah sungen gerichter, um, werm möglich, noch in fester Stimbe Das meitere Stelgen ber Roblempreife gi verlindern. In den gleichlautenden Drahtunger mirb borout hingewiefen, bag uon Montog ab bir englische Roble 25 Williamen Warf foller, withrend ber Preis ber beutschen Rable auf 65 Millionen gu Die gefomte Birticoft, insbesondere Once. Aleftetglates und Bertebreimernehmungen muhten mwerkwungliche und für die Beudferung unverrugliche Deeffe Stellen. Beitere Erhöhungen ber Stibne und Behaber miten bie imabmenbore Colpanica marte um ben icharfiten Gingriff geper bie nemolicatigening ber Stohlenpreife gebeten, bis die Biegibult gemütteten neb die Anfrechterhaltung der Riebe und Ordmung fonce den Bertebre und der mirtidentlimen Levens geführbeten.

#### Cine Unterredung

mit dem Reichsminifter des Innern. Bern, 21 Muguft. Der Berliner Bertreier ichweigerischen Depefchenogentur batte eine Unterrebung mit bem Reichentnifter bes Innern, Goffnimm, in beren Berlauf ber Minifter u. a. fogte: And jest noch, mo bie Erregung, bie in Deutschland in ber vergangenen Bloche Plan gegriffen habe, ab. einem feangofficen diefangnis - man fpricht von gefinat fei, bemiliten fic gemiffe Zeitzingen, auf Bille - Gbergeführt. baufdiende Melbungen in bie Welt ju Efficen, um

eigent, chnotische mirichoffliche und fogiale Juffande vor Bertbigung ber Aubefampfes und vor einer finde bie fienit baju, Deutschland fich nicht in Die Berfaumniffe lagen nicht allein beim Rabis Judungen verblufen in foffen. Das Reichtfabinett ift in Rosfau eingetroffen.

#### Die Inflationswelle.

Eine ber übeiften Erbichaften, bie bas neue Raflationswelle, die fich jest erft in bren wohren mirfichairtlichen Lage Manbel fchafft, Die fo meit reichend und tief gemitgelt ift. Es barf aber per roten werben, baft bie Reicheregierung und nannen innerpolitische Belberung fann men bie betruchten, bag Reichsregterung und preuchliche Re greving in volltier harmonic pharmenartiellen und allen bonmiligen Repercien unt beiben äufferidein ift barin an erbliffen, bag auch bie fachilde

#### Die neuen Steuern.

lagen feben jum Teil bereits Johlungen im Muguft

#### Einfommen- und flörperichnitsiteuer.

Die Erhöhung ber Borousgabiungen betrögt bei bielen Steuern bas 400fache begin, bas 800fache. Mit ber 400fachen Erhähung ift Die Jahressumme gemeint, die in oler Tede gerlogt werben mich, um auf ben Beirag für bas Bierteljahrs Steuergiel gu

#### Besteuerung ber gewerblichen Betriebe,

Mile Betriebe im Sinne ber Glewerbeerlmung haben in ben nöchsten sechs Monaten ben boppetten Betrag ber von ibnen abgeführten Lobufteuerbetroge als Lahnfirmenfteuer mochentiich zu entrichten.

#### Besteuerung ber Candwirtschaft.

Entiprechend ber Bestenerung ber Industrie ift ber Bandwirtschaft eine beiendere Besteuerung für de nöchsten feche Monate auferlegt morben. fiche biefer Steuer beträgt für je 2000 Mort Wehrbeitragemert fecho Monate lang je 1,50 Galdmart im Monat.

#### Anhrabgabe.

unbefegten Weblet außer ben gewöhnlichen Rozenzahlungen das Doppelte des Rufte- und Rheinopfere zu gablen, am 25 August alle 800fache Eincommunitarierrole und 1200foche Körpreichaltstieuer rufe. Die Mutiplitenoren für bie fpateren Termine werden unelog ber Gelbentmertung geanbert.

#### Berbroudssiteuern.

Bei ben Berbrauchoftenern ift beschloffen, eine Erhöhung ber Bierfteuer und wefentliche Berfürzung ber Indiangufriften bei nobezu allen Berbrauchn

#### Mutoitener.

der am I. September geleenden Saue. Es find aum Beitpiel für einen 25-PS-Bopen 900 Willionen DL Steuern zu goblen.

### Das Stenerginsgesels

Der Finaupninifter erbalt bie Ermachtigung gu Jufchtägen, bie bei veripateter Zohlung bie Gelbentwertung ftürfer ausgleichen follen als bisber.

Mile aufgeführten Steuergefeije troten mit ber Berliffentlichung im Reichsgefphilote in Reoft. Do He bis jehr u. 29. ober noch nicht amtlich veröffent icht find, burfte ben Jablungspilichtigen anguraten fein, einstweisen mur ben vom Pinangami angelocberten Steuerhetrag zu entrichten und mit ber Mbfibrung bes übrigen Steuerteiles zu warfen, bis bie enticheideriben Teile der Gofene im Wortlant befannigegeben, murben finb.

### Die Rote der Zeit.

Manegen, 21. August. Die Bereinigung ber Mandener Berteger erffarte, bob fie aus eigener Rroft bie jestgen Beiftungen nicht tragen fience und fich bober gegwungen Iche, bir Brobufiton um Budern nith Beltichriften rieguftellen. Die Folge biefen Beichluffes baben 16 Mandener Beitideiffen ibr Erideinen eingeftellt.

## Frantreid.

Paris, 21. Unguit. Die 20 Generaleute, Die geftern, mie angeftindig, tilfammengefreten find, haben fich famitich für die Hugenpolitit Poincares, befonders für die Ruhrbeschung, ausgesprochen.

## Aleine Mitteilungen.

Arupp von Boblen-Halbach bemnachit, offenbar Annturwerfahren megen ungenügenber Konturam einer Bericartung feiner Strofe, non Effen noch maffe eingeftellt

bablirch ben Einbentt einer Schmache bes neuen Dotteln gwifden Boligeibenmten und Arbeitern ein man in Reihengrabern beerbigen, obenbrein miel. D. C. 3. 2 R. entgegengebandelt. Der Gefangtif abinette ju erweifen. Die jehige Argierung werde Jufammenftof fent, mebei es brei Tode gab. In foch mit Koften ber öffentlichen Fürforge, weil die verfteber, Amtagerichterst Richter Rentrop, verne fich uber als flurfer ermeifen, als lebe ihrer Bor. Williarben Wert für bie Santerblieben nicht im Stande find, die Riefen gerte die Mufnuhme ben Forfters in das Gefendig. gangerinnen fell ber Resolution Gewiß funne fie Beichebaut in Bochun beichlagenhmt.

ftola. Die interalliferte Rheinlandfommiffion

Mostau. Der frühere Bermofanger Dr. Blieth

aucheroedentlich erhöhten Jahrpeife ju gablen. Die Jentrumefrathion bee Reichelages ba für Erleichter auf Birferung haben, Die bie jur Dedung unleit weg ber Mudtehr ber uon ber Spiere Befroffenen Schritte bei ber Reftperegierung unternemenen.

Dullelbori. Cine neue Berfügung ber Menerala Degautte ichreibt vor, bag bir bisher in Bapiermart tottagleiten Gelbitraten nun mehr in Goldmart erfolgen follen. Die Ummand lung in Goldmarf with auf ber Geunblage 100 Goldmart - 1 Million Papiermart bewertstelligt. Misgelprocen wird bie Glrafe in Goldmart. Die Johlung ber Getbitrafen fann in Papiermart ober in frangotifchen ober beigifchen France erfolgen Die Berfügung fritt am 20, August in Rraft.

## Mus Sindi, Areis u. Umgebung. Hochheimer Cotal-Nachrichten.

Sochheim. Das Fest ber filbernentfochgeit feier-

fochbeim, 'fim pergungenen Countug fanb' in Arbenheim bas bieviährige Begirfpfeit bes Urb. Rindfebrerbunden Gen 48, Beg 3 ffatt. Der Rabfahrecorrein "Edelmeif" nahm an bem Werfungsfohren mit. 2. Saalmannidniten teil, Die beibe fiegnetrom beimtebren tonnten. Go errung bie 2. Mannichalt im fer Schulreigen ben 1. Freis und bie 1. Manntchaft im ber Kunftreigen ben 2. Preis bei febr ftarter Roufurreng. Diefe Erfolge bemeifen, baß ber Nabiahrerverein "Ebeimeih" in Sochheim ju ben beften fpormreibenben Bereinen gegabte wer-Die nem Reichstag angenummenen Steuervor: ben bari. Der Berein wied bemilbt fein, fein Ronnen bei ber Finnilienfeier um 16. Geptember in ber "Arone" zu zeigen, wobei er mit 4 aftiven Mannichalten auftritt. Das Biel bes Bereins ift, ben Sonliport ju pilegen und ju fordern imb bie Bugend burch benielben zu Harten.

> " Der Untauf ban Reidefilber mungen burch bie Reichsbanfanstalten finder bom 20. August ab bis auf weiteren unverändert gun 000 000 adjen Betrage bes Renuwertes funt. 65012 m Mingen und Barren bei Mengen bis 15 Kilo fein mird für Rechnung des Reiches burch bie Reichsbankansichten bis auf weiteres unter Jugrunde-legung des galege festgeseigen Watestarfes für Ausinkling Remoort on der Berliner Borfe angefauft. ind groot jum Breife von 640 Deliar für bas Rifegramm fein, bennach wirden bei einem Dollar-mittelfterfe von 3 200 000 Mart für ein Zwanzigmarfitud 14 680 000 Mart pesablt werben: Mengen liber 55 Mg. fein Ift ber Greis bei ben

Reidesbantanftolten zu erfragen.
Reidesbantanftolten zu erfragen.
Rangelb Der Landfreis Bies Rotgeld. Der Landfreis Bies-baden gibt jur Behebung der Zahlungsmittelnot Rotgeld beraus. Die Reichtbant, bas Hauptpolitent in 28iesbaden, die fibrigen Coftverfebesanftolten und die Bandenvereinigung in Wiesbaden fomte die Um 25 Angeit, 5. Ottober und 5. Januar ift erffart, im wechjeffeitigen Bertebe bas Roigelb ben Banbfreifen Wiesbaben ale poligiiffigen Jahfungsmittel angunehmen und auszugeben. Es wird gebeien, ber Umpahane und dem Uniam den Rotgedes teinerlei Schwierigfeiten entgegengulegen. Avsgabe gelangen ein Fanjmillionenichein und ein Schein zu 500 000 Mart. Arben ben Unterlagistes des Kreisausschuffes trugen die Scheine ben Pragetempel bee Banbrate

Bom Jo an fa . Bund wird uns gefchrieben: 3m Reichemir.ichaiteministerium, fond eine Befprechung mit einer unter Führung bes Sanfa Bunbes erfchiemenen Abordnung oberichtefifcher Mirricoffinerbande über bie gegenwärtige Mirt ichofestage fintt. Das Reichamirticalte-Die Mutofteuer beträgt untehr bas Glinfgigiadje minifterium fugte gu, bab gur Bermeibung eine Berfügung erinffen merben folie, auf Grund Geniger, welche Germaniapiat 2 in Biesbed! beren bie Breisfritietjung unter Zugrundelegung eines Grundpreifes und eines ben Biebertauf ber Mare ermöglichenben Mulliputators ichteunigst er folgen folle. Beguptich ber Standhabung ber Breisdifferverorbnung murbe vom Neichemirtichaffe minifterium erffort, bag fie nicht tiefnfich gebandhabt merben burfe.

#### Reues Staatsgelb.

Berlin. Im Reichsfingngminifterium wurde beichloffen, neues Staategelb in Studen von 100 000, 200 000 und 500 000 Mart eusgageben. Der 100 00.0 Marrftid foll bes Format bes bisberigen 200-Mortfüste, bas 200 800-Wertführ fell bes Jermot des bisberiaen 5000-Marfinnts und bie 00 600 Martitude ein etwas größeres Format erbalten. Eine biesbeziigliche Borlage ift bereits bem Reichorat gugegangen, ber barüber in ber allerniichften Beit enticheiben mirb.

#### 231 cb- | ch . 22. Muauft 1923.

" Mushem Dandelsregifter. "Martin und Blintfer" mit bem Gige in Biebrich a Rh. Berfonlich hoftenbe Gefellichafter find bie Maure: meifter Rarl Martin und Georg Bintter, beibe gu Biebrith a. Rh. Die offene Handelsgestellichaft bat geb. Orth, Die Frifeise Irma Belte, die Braut am 1. Januar 1925 begonnen.

verfcharfenbe Rottage ber Grafenbubnen guingt ichmeren Diebftahle begie, Deblerei batten fich and hie befige Bahn, ibeen Minbeftfabepreis auf 100.000 all festgufegen.

Bierboden, 215 Donnersiag, 23. Muguit, hat Die giefige Ronditor-Onnung ben Breis für eine Talle Raffee auf 150 000 Marf feltgefest.

- In ber Rantur stache betr. Die Bunnen-Duffelbori, 20. August. Wie verlautet, mird bof-Gefellschoft m. b. b. in Liquibation mird das

millen witt fo rocht auf auferen Wriedhofen in die ber dortige Forfter verhaftet und dem Umisperial Daffelborf. (Davas.) Im Comatny fund in Ericheinung. Die früheren Gefefticofesipipen fiebt vefangnen jugeführt, weil er ben Debonnongen 30

# An die Postbezieher! Iff die Radizablung geleiftet?

Diermit erinnern mir balliebit am bie für bei Crleichterungen für die Dofer der Bertebes- Manne Anguft ju leiftende Machgantung. Die Polipolipermaliung ambrudlich als treibtelbend bir stichner, fo bag nur biejemgen Begieber Uniprus Selbfteften unumganglich netwenbige Radinbind

Der Berlau-

neiten Reichen Grufte für Millionenbetrage C

fe. Goallengericht. Spezialift auf ben Bebiete bes Fabrrabichwindels- und Diebnable !! ber 24jahrige Schneiber Murtin Biegler, geburis nus Main, mobnbaft in Biebrid. Innerhalb fette Wochen hatte er fieben Räber fich rechtsmibrig angieignet. Unter anderem butte er in Biebrich in einer Birifcha't ein Fahrrad mitgenommen und in Datter geim fich einem Bauer erbaten, eine Bejorgung ? nothen, weshald er 10 000 M. und ein Fahred ein gehandigt erhielt. Gelb und Fabrrad fab ber Bauf rtemals wieber. Weiter hatte er in Biebrich ein !! toblenes Kad verfault und als Angeblung 40 000 K erhalten, furg darauf bein Röufer aber es wiede pettaut. Das Gericht febidte ben Dieb im-Inhre ins Welangnis und jog biefe Strafe mit eine an bem Mainger Gericht gegen Begier erfamitt Schrrabbiebfichleuffure ju einer Gefamtgefangtur tra'e von zwei Jahren fette Minnaten gujammen

le Schoffengericht, Gin teuerer Dolle topil Jum Teftamentsveilftreifer bes Ramiuffer eine: Schwiegermutier war ein biefiger Ginmunie Brofeffor beftellt. Gine ichmberige Mutgabe, ba bil n threm Erbreit Beidrant en ihm olle maglidet Schoolerigfeiten bereititen. Go unm ber biet meh nende Rentner Ginfton Br. Bei ofterem Bestall mit bem Gimnafiol-Profestor und beffen Frau ball B: auf ber Strafe benfelben jogernien: "Ditel topf", "Beredelter Ochlentopf" und bergl. Beleidigungstinge mar bie Foige, Die vor bem biefe gen Schöffengericht ausgetragen murbe. Das Ge richt verurteilte Br. ju einer Gelbitraje von gift Millionen Mart ober in eine Gefangnisft: ale pel So Togen.

fe Mititar . Polizeigericht. Buppentonig", bem Spielwarenbaus in ber Matt trafe 9 in Wiechnden, batte die fury vor iber Sutbindung frebenbe Frau eines Genbarmen Gif faufe maden wollen. Es fam hierbei gwilden ib und der Frau bes Gefchafteinhabers, bet Bie Ioni Geobling gu Differengen, mobel ichliching Low Frahing Die Frou Genburm Schlieg und con Rieib gereift. Bor Gericht geftellt, bennttoff ber Gian sonwall wegen Beleibigung und Tatio vie gegen Frau Frabling eine Gefängaieftrale peinem Johr und feder Monaten. Das Gericht fannte unt brei Monate Gefangais unb gebn erb ionen Mart Beibftrafe. - Schon feit tougetff Beit ift Die Wirnbabener Wache und Schlieber icholt, Inhaber Roei Gengert, Schwalbucher Gitte aufgeloft morden. Der Jahaber Gangert wat nicht bem Ertitel 20, Orbonnung 3 ber 13.6 3.2 nachgetammen und batte bie Gabel, fis an ber 300 die feine Angestell en bei Ausfibung ibres Diesbe rogen butfien, nicht abgeliefert. Gangers erhib deshalb eine Gefängnieftrafe von einem 3abt-Der Bantboumte Grip Cofenn in Rubenheim bell inen bortigen Fuhrmann bei ber Solgabiubi 36 Rede geftellt und bemertt, er folle fich icaman, all en Staateforften Dell obgufahren, bas oon Befahung beichtagnahmt fei: er tanne benbab wenn er ine Unbefeste reife ober fabre, bor: pri mitter merden, wie en einem Rüdesbeimer Giff wohner bereits ergangen. Wegen Bergeben auf Briffel 4, Debonnung 140 ber B.C.J.I.R. veru geil bas Gericht Sofran ju funt Monaton Gefängti und funt Millionen Mort Geibftrafe. - Die frat Staatenmacharige Lealie Petobre itar Mirticoft betreibt, batte algerifcen Smill tron ftrengiten Berbules, Alfohol perobreicht, well le von ber Mobiftin Rathi Schungel, in ber Der beimer Strofe in Wiesbaben mebabuit, unterftill murbe. Das Gericht bittierte megen Bergeben all Arifel 28 bar Orbeneung 2 ber Wirtin eine Gift trafe von 5 Millionen Mart ju, ihrer Gebilfin die olde pon einer Million Mart, fprach aber auft bem die Schliegung ber Blirtidiaft auf Die Dauf rea acht Tagen aus

30. Armeefveps. Box einer Ungabi Arbeiter rangofeld-beigilchen Gifenbahmrente aus Bijesbad? wurden im Mary und April bo. 30. Diebijichle 67 Der Station Biebrich Dft verlibt, befondel ein Boggen erbrochen und aus bemieiben Stofff Schube, Bebergamafchen, Bigaretten, Wein, Mas alm. geftobien. Ille Diebe frellte bie Boffget feit bo Schmied Bans Speith, ben Beiger Rur: Billi Dulle. ben Schloffer Johannes Morm, ben Beiger Geinriff Roch, den Garmer Rarl Schud, ben Arbeiter Met Gang, ben Arbeiter Georg Gafteler, famtlich Biesbaben wohnhaft. Als Behier wurden ermitte die Geliebte bes Speift, bie Raberin Frau Bulli Stumm geb. Wabele, bas Dausmaben Bubelmin Berghaufer, Die Buglerin Frau Ratharine Diete edud und die Frau Margorethe Schauft 60 Strafen babn. Dir fich immer mehr Gottert, famtlich in Biesbabeil mounhaft. Weff. genannten por Wericht ju verantworten. Schiff und bie Belte waren nicht erichienen. Das Geric peruntritte Speith ju funt Johnen Gefängnis, Roff ju gmei Jahren, Dinter und Gofteier au je acht De naten, Warm und Freu Crumm gu fe feche Mont ien, Frau Schant ju vier Monaten und bie Beif baufer gu brei Monuten, Schud in Mimcfenheit fanf Sabren Gefängnis, Lang, Frau Dieter !! Gema Belle ergielten einen Freilpruch. - Ant Biesbaben. Die Menderung in beo Berhoft. Juli wurde von ber Gendarmerie in Deijenbe toften aus Cigenem aufgebringen, mabrent bie do er ben von bem Jufipninifter in Berlin felt "

fe Ariegogericht um Dauptquurtier

lungern burfte. Derbe bulle fich jest por bem in erftarie, nad lobe er politifeje Gefa splushmen burien, ob men, dasfelbe gu bei Tunne ber Amiegerich Alnem Rollner Rollegen Borden, bie Berliner 3 derfügung babingeben Refungene in Die Gefa tiet aufgunehmen; biefe Beinnanisporitebern, inb berol, fein Wiberft Diefe Berfugung pat. Das Gericht ver Sefangnis und zu eine Matt. - Wegen Gotld bas Gericht ben Arbe Oriespeim gu nder Mo er Bürgermeifterei au am bie Fermulare get berieben hatte, zu zwei Aus dem Abeinge

Scuttion erluffenen

Solben" mrgest mit 1 lither je nach Dunfttat Orittich. Unt Eifenbohner ben Bu Strolle. 21m Fre Effenbahner und Gi Beifungsbefehl - 3 Eifenbuhner, ausgewiele

Bomburg, Das Te lifeb wieber auf ber I meliger Symmburger Q Enalburg abgehalten. debertemühle und ili littet aus leicht gu Fine thatenbaha sa erreid binerifdje Weittumpfe ich erfteren werben lampen Beidstathleten Mittelbemichiand um lingen. Die bis fegt ing reichten Melbunge tien überichritten. ficem Biertampf für I Winer und Turnerinn Sigenber: Morgens ber Darvertemühle. bungen, anfaltehend nittage 1 Uhr: Maant unberg bie bedeutenben forn und ben Jahafd bribe gons porsonlide

Rebell. Schruern. 3mm Beden murbe nadits tedern beimgefucht. Softien fich bie Diebe film ihnen größere De fleiber in bie Sanbe.

Maing, Die "Mit ber Befahungebeho Zage verboten leng meitere Munme dimilien.

- Ein Toglohner but feiner Frou in ber hich rechtzeitig abgesch Arbrucht. Dorthin tan einem Abort im T thenfolls noch rechtzeiti Being. Bom 17. Merpreife für bas 'im 20 900 ERarf und in 2

\$500 Warf. - Ochrer Intims by Reynamon batte Wa ble gelegenilich einer Dan birfige IN All einem Monat

Bleef Gelbitrefr. - Wegen unerlau Breismuchers wn Settstente eine Unter Dele fich um die Berich Winer ber Befchufbigte left genommen, Richmeiben ift gefomt bertremingen haben i Steverhaltniffe ben be Die Miremociben Gliezi

Oppenheim. Erid beligen Bir idaft ein Bein unt ichmeden ! Baufen fich mit bem betam auch ber "Goft" et ging an ben Mbei Toditer bas Gabrend, The Bodrhole gu fau ange auf fein Bieber Miftfemifd, verftunbig Ung en, ben Dieb mit

## Beth Mus Berlir

Berlin. Bie Juliage der Berliner ich ber Beirieb nur benn nom Reiche obe ichiffe gegeben werden pikrar monden fich au Fr Arbeitnehmer um de Reichefinangminif er Magistrat in eine Betrieb ber Strogenbo Carifen in Sybbe bon Bulgenommen oder ob Mit merben foll.

Jolgen ber Bu ammlung des Bereine but mit Beftiirgung po Come Scenning geror Chteit, die notwendig Deshalb, und meil es unmehr notwendigen Julien ober Beringem ietjer! eleistet?

me Die für bet ing. Die Posmis ber 98gbbleibteibend at irber Toppun edung inleres te Nadigablans

der Berlag-A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH

nenbetrige de

gialift auf bert Diebftable & egler, gebürtis Innerhalb leds titorolbrig angr Siebrich in eint und in Statten Beforgung 9 ne Carriday m fab ber Bauf Biebrich ein F Nama 40 000 W. ober es miche m Dieb gwei Strafe mit eines egler extamites elantigelangno n jusammen. tenerer Odilen bes Ramialies ger Guninala Aufgabe, ba bie alle moglides der hier web erem Begrener

Ben Benn ban

rojen "Odies o bergt. Emurbe. Don Ber trofe pon gebo ngnioft;ale ses tidit. Beit in her Black fues par shift lenbormen Co by awijayir ibs ers, der Ben obei ichliebin fifting and the tellt, beautrage ig und Tättle dag Gericht at und gebn Di n feit tongen D Schlieber albamer Stall agert mar con ber 3).0.3.5.9 35 on der 301 thres Dicapi Gangert ethia inem Jahr

tudesheim bette Spolzabinhi 3 d) fdjamen, din onne benball abre, ber: ser besheimer Ein Mergehen gut L.R. veructelle aten Gefängnis e. — Die fran Luffbre geb in Bleebager lichen Smilbet robreicht, well

bnit, unterftüß Bergeben auf rtin eine Gelber Gebilfin ein id) ober anfer auf Die Danie piquortier 309 Urbeiter ber day Birebabil Diebftable au rtibi, bejenber

I, in der Der

rielben Scoffe Bein, Bell Bollyet feft bes rt 99th Miller Deiger Deinrich Arbeiter Mich dintlid urden ermittell Grau Julia en Bilbelmin tharine Diese die Braut bei e Schauß 600 hhaft. Wegen patten fich bit Das Gericht efangnis, groff du je acht ERo-ie fecho Monn and die Berg Ibwefenheit 19 II Dieter uff

1. — Am P

Muntagerich

bonnangen 36

ber Gefängnie mrop, verme nas Glejangnis Berlin jeit bel

litte er politische Gejangene in das Gejängmo nicht Affrehmen burfen, aber ber Befagungebehorbe gemen, basfelbe ju beichlognahmen. Jum Schluß Semertung, von them Stolner Stollegen fei ihm filtzlich mitgefeilt Borben, die Berliner Regierung babe nunmehr eine beringung babingebend erluffen, beutsche politifche Gefangene in die Gefangniffe in dem befeiten Gedet aufgunehmen; diefer Unfnuhme burfe von ben Befangmisporitebern, Richtern, Staateanmalten ind dergt, fein Miderstand mehr entgegengeseit wer-Diefe Berfügung aber fam für Rentrop ju pat. Das Gericht verurfeilte ihn zu zwei Monaten befüngnis und gu einer Gelbftrafe von fünf Dill. Bart. - Begen Fallchung von Baffen verurteilte Dericht ben Urbeiter Friedrich Geemann in Arfesheim zu nicht Monaten Gefüngnis und die bei Dir Burgermeifterei angeftellte Marie Löfdiner, Die ibm Die Formulare geliefert und fie mit Stempel berfeben hatte, zu zwei Monaten Gefängnio Mus bem Abeingan, Die Mirte fchanten ben

Delben" gurgeit mit 100-200 000 Mart und noch lither je nach Onalität mis.

Deftrich. Um Sametag erhielten mieber

Elfeille. 2im Freitag morgen erhielten 36 Eifenhahner und Gifenbahnarbeiter ihren Mus-Deifungsbefehl. - In Rieberwalluf wurden 12

Wentabner ausgewiefen. fomburg. Das Feidbergturnfeit am 26. Muguft Wird wieder auf ber Dornhalghaufener Geib? (che Moliger somburger Certierplat) am Juhe ber Snathurg abgehalten. Der Blag liegt nacht ber gerbertemühle und ift oun Somburg ober Dbe: Tiel aus leicht ju Jug ober mittels ber elefteifchen Stratenbahn ju erreichen. Es finden piegeitige Bernerifche Wettfampfe und Weitfplete frait. Bei en erfieren werben neben bewährten Enrner-Impen Beidstathleten von Ruf aus Gub. und Mittelbeutichland um ben fcilichten Eichenfrang tingen. Die bis jest gu ben Wingelweitlampfen Ffireichten Melbungen haben bie Bahl 2000 befeits überichritten. Diefe Rampfe befteben aus Anem Bierfampf fur Turner, Jugenbeurner, Alterslutner und Turnerinnen. Der Ordnungsgang ift olgenber: Morgens 7 Uhr Rampfrichterfigung in Darbertamfible. 8 Uhr: Migemeine Freiibungen, anfchliefend bie Gingelmettfample, noch-Miliogs 1 Uhr: Mannichaftefampfe, von benen befonbers die bedeutenben Rampfe um bas Buffungenborn und ben Jahnfchild hervorgubeben find, die beibe gang vorzügliche Befegungen aufzweifen baben.

Schenern. Bum gweitenmol innerhalb vier Bochen murbe nachts die biefige Unftalt von Einfechern heimgefucht. Den Bugang jum Saufe Der halften fich Die Diebe durch ein Rlofettenfter. Co liften ihnen größere Mengen Manner- und Kindenfleiber in bie Sanbe.

Maing. Die "Mainger Bolfogeitung" murbe In ber Besahungsbehörbe auf weitere brei Bage verboten. — Dienstog vormittog erfolgweitere Musweifungen von Egenbahner-

- Gin Tagtobner batte fich nach einem Gigeit bit feiner Frau in der Ruche aufgebangt, Er murbe rechtzeitig abgeschnitten und ins Rrantenbaus bibracht. Doethin fam auch ein Schloffer, ber fich in einem Abort im Babnhof erhangt batte, aber Phrifalls noch rechtzeitig abgeichniten worben war.

Maing, Bom 17, Muguft ab betragen bier bie Bie preife für bas im Litericias obne Bedienung 10 000 Mart und in Bofalen mit gebedren Tifchen 500 Mart.

- Bebeer Intiers Bintel in Langentonsbeim bei Kreugnach batte Waffen und Munition im Befit. Die gelegentlich einer sonsstudung gefunden wur-Das hiefige Milliarpolizeigericht veructeite In tu einem Monat Gefängnis und 5 Millionen

Biger Gelbftrafe. - Loegen unerlaubten Grofibanbels mit Buder Gattolente eine Unterfuchung eingeleitet. Es binbelt fich um bie Berichiebung von 100 Gad Buder. Giner ber Beschuldigten murbe in Unterfumungsfalt genommen. - Die Brit ber rheinhelfifden Rirdweiben ift gefommen. Die meiften Gemeinbeertrerungen haben in Unbetracht ber traurigen Beiderhaltniffe ben begruftungemerten Beichluft ge-Tht, bie Riechmeiben biefes Jahr ausfallen gu

Oppenheim. Erschien ba biefer Tage in einer biefigen Wir ichaft ein "feiner Sperr", ber sich ben Bein gut ichmeden lieh. Ale ein Mitglieb bes Saules fich mit bem Jahrrad jum Baben begab, befam auch ber "Coft" Bedurfnie nuch einem Bab. Er ging an ben Rhein, lieb fich bort von ber Tochter bas Gabtrab, um fich ichnell in ber Stadt eine Babehofe gu faufen. Der Mann lief aber lange auf fein Wieberfommen marten, man murbe Mihtraufich, verftanbigte bie Polizei und biefer gelang vo, ben Dieb mit Jahrrab in Weifenau ju er-

# Bermifchtes.

### Mus Berlin und Umgegend.

Berlin. Bie Die Blatter gu ber großen Rollage der Berliner Steahenbahn mittellen, wird ben ber Beirieb nur noch aufrecht erbaiten laffen, benn vom Beiche ober Breugen Kredite ober Ju-faiffe gegeben werben. Außer bem Berliner Ma-Wirm wandten lich auch die Gewertschaften namens bis Arbeitnehmer um Dilje für die Stragenbahn an bas Reichsfinangminifterium. Am Mittwoch wird ber Magiftrot in einer Sthung entscheiben, ob ber Gerafenbahn eventuell bei verdoppelten Sarifen in Höhe von 200 000 Mart Fabrigebühr Alfgenommen ober ob die Bahn überhnupt ftill fe-Mat merben foll.

Jolgen ber Buchdruderlohne Die Boliverfammtung bes Bereine Berliner Buchbrudereibefiger bat mit Befturgung von bein Ausmag ber neuen Conne Renntnis genommen. Gie ficht feine Dog-Steit, die notwendigen Mittel bafür aufzubringen Ceshalb, und weil es ferner unmöglich ift, ju ben nach ber Bebaupeung bes heern Engel ab und löfte Bulten ober Berlagsmerte abgufegen, empfiehlt bie ift biefes Bier allerdings ein Gieflumpen. Es ift Borfichtsmaftregeln getroffen.

Grufting erfoffenen Beftimmungen nicht jumiber Berfammtung, icon fest Die Arbeitsgeitoerfurgung ober ein Beichtes, Dieten Eleftumpen jum Schmelgen Wadeln durfte. Derhald tem Nentrop in duit und beiten und beiten und beiten die Schieffung beiten der Beringen mis Beifungen mis Beringen mis Beifungen mis Beringen mis Beringen mis Beringen Borickiten ents Die Briefen der Beringen mis Beringen Borickiten ents Die Beringen der Beringen der Beringen Borickiten ents Die Beringen der Beringen Borickiten ents Die Beringen der Beringen Borickiten ents Die Beringen der Beringen der Beringen Borickiten ents Die Beringen bei Beringen der Beringen bei Beringen der Beringen der Beringen der Beringen bei Beringen mis bedarch ein tolliches und friedes Beringen mis bedarch ein tolliches Beringen mis bedarch fpredenb perbereiler merben.

Johre alter Junge, ein Auhrfind, bingerafft, ift, bie man fich mit bem Alfoholmerbet ertaubt. Mögber bei bem Stellenbesiger Babit in Erdmannebors bei hiridberg untergebracht war. Der Rachbar bes Bapit, ber Landwirt Schönberr, batte einen jungen Sund, ber am 26. Juni ein verandertes Benehmen geigte. Der Beiger benachrichtigte ben 2imianorbafg ber Bund an ber Ctaupe litt und fich bei ibm porfaufing noch teinertei Angeichen von Tollwut geigien. Es wurde aber bem Befitzer aufgegeben, genau auf ben frund zu achten und jede eintretende Beranberung fofort gu melben. Schonberr fief jeboch ben Sund bulb erichieben und ben Rabaner , vergraben, obite eine weitere Angeige zu erftatten. Best, nach lieben Wochen, am 10. August, erfrankte plöstlich bas Rubrfipd, bas ber fund gebiffen batte, an ben Bengen ber Tollmut. Es murbe notürlich örstliche filife herbeigeholt, aber ichon nach 24 Stunden war das arme Kind unter entleglichen Dreifen verschieben.

Die in Berlin umlaufenben Gerachte von einem Aitentat und ben Reichnfangler am Conntag abend waren ungutreffend. Es wurden tediglich gegen 8.15 Uhr und 10 Uhr pon ber Bache zwei mbefannte Berfonen im Gatten ben Beichsfanglerpalais geleben, die auf Anruf die Flucht ergriffen haben. Ihnen nachgefundte Schuffe perfehlten bas Biel. Die Boliget bat Raciforichungen eingeleitet. Mit Rudficht auf Die Zeit bes Borfallen ft ber Berbacht nicht unbegrundet, bag es fich mogicharmeife um ben Berfuch eines Einbauchsdiebtable in his Reichefunglei zweds Entwendung diplomatifcher Attenftinte gehandet bat. Angefichts bes Borfalles murbe bafür geforgt, baf bie finnbig! Boche im Reichofanglerpalais Bermartung erhielt.

Umgehung ber Berionenverfehrsiperre lebensgefährlich. Die Reichsbababirettion teilt mit, bag nach ihr gugegungenen Mittellungen infolge ber Berlangerung ber Berfonenverfebrofperre Die Ginreife in bas befeste Gebie: unmöglich und ber Berfuch, Die Sperre ju umgeben, mit Bebensgefahr verbunden fei. Das Randgebiet ift von Burlid. rellenben berart überfüllt, bag auch von einer Ginrolle in bas Randgebiet bringend abgeraten wird, ba Unterfunitsmöglichfeiten in biefem überbaupt nicht mehr vorhanden find und bie Berpflegung auf Schwierigfeiten ftogt.

In Tollwut gestorben. In Waldtirden in Banern wurde ein 26 Sabre alter Fomilienvoter beerdigt, der an Tollmut gestorben ist. Neun Beden bother war er von einem tollmitigen Sunde in die Sand gebiffen worden; doch beachtele ber Beriette bie Bunde nicht und arbeitete, olierbingo mit framphaften Bewegungen und ermubet, bie Samstog vergangener Boche, an welchem Tage Die Toblucht ausbrach, ble anberntags mit bem ein Eiterherb por

Eine Rull ju wenig! In einem Botal in Mombich findierten am Conntag einige Muinger Rirchweihbefucher bie Weintorte und fanden bie: einen Sabnbeimer Moosberg 1921er für ben Breis von 100.000 Mart, ben beutigen Berhaliniffen entiprechend febr preiswert. Die Flusche fam und bas Tropidien ichmiedte auch recht gut. Mes es jeboch ans Begabien ging, tam ber Birt und erflatte, feine Schwefter habe fich beim Schreiben ber Weinforte geiert und eine Rull ju wenig no iert; ber Bein tofte nicht 100 000 Mt., fanbern eine Million, Die Mainger bestanden febuch auf ihren Gebein, h. der Bleinfarte, und notens votens blieb bem Birt ichlieglich nichts anderes übrig, wie mit fußfaurer Miene fich mit ben 400 000 Mart gufrieben

Schubgeichöft im fublichen Stadtteil von Roln fam nabe und wurde am Ropftuch erfaßt. Dem Mabchen in biefen Tagen ein "fleiner Mann", jog 5 Gold- murde die Ropibant abgeriffen. reismuchers murbe gegen smei biefige Ge- Hude ju 20 Mart aus ber Lafche, mit ber Bemer-Bilfie bes fleinen Mannen und machte fich auch gar feine Gebanten barüber, bag er ben reichen Raufer ouft nur ale einen ormen, beschenen Arbeiter founts. Man war bold handelveinig, und nachdem ber Labeninhaber zu feiner Frau, um ihr freudeitrobiend Die Goldfüntje ju zeigen. Uber bie Fran war mit etwas mehr Difftrauen begabt, als ibr Gatte: die Goldstüde kamen ihr zu leicht vor, um echt ju fein. Und fiebe ba, von dem zu Rate gezogenen Bolbichmieb wurden fie "gewogen und zu feicht befumben." Es honbelte fich um vergoldete Falfchmungen Die benochrichtigte Kriminalpolizei nabm fich des fleinen Mannes mit besonderer Biebe an und forberte bei einer Saunfuchung noch eine größere Manner wollten Pflaumen ftehlen. Menge berartiger gefälichter Goldftude zu Tage.

Ein echt amerikanisches Patent. Befanntlich lenftt die trinfustige Bevölkerung der Sereinigten Staaten von Nordamerika unter dem Alfohotoerbat. 3mar mirb burch ben Alfoholfchnungel bafür georgt, bag bie Durftigen auf ihre Roften tommen. Mufelmonen 5 getotet. Ather fehr vielen ift es boch unmöglich, die teueren mit ben ameritanischen Gesetzen in Einflang bringen Bootes konnte gerettet werben. fast. Diefer Ameritaner tragt ben jampathischen Paris, Wie die Worgenbiatter melben, ist Die Ramen Engel. Seine Ersindung konnte sich tot-föchlich als eine Engelsichidung erweisen, wenn sie bölt, was sie verspricht. Herr Engel dar sich seine Ersindung patentieren lassen. Er gedt in vor, daß er zunächst ein regerrechtes Bier braut, in der rich-vigen Auflassung, daß der Wahlpeldmack des Bieres m eine Gistrommel, unter beren Einwirfung bas Bier ju Gis gefriert. Do ber Mitobol gegen Froft nicht empfindlich ift und nicht einfriert, to lauft er

it noch etwas undurchfichtla. Wen weiß nicht, ob Bon einem troglichen Beichid murbe ein 12 fe nicht überbaupt einer ber vieten Scherge lich ist aber auch, daß Herr Engel folsächlich den be-ichriebene Berschren anwender und damit vielleicht die amerikanischen Kontrollbehörden etwas hinter das Elmt lübrt, denn es kommt ja fchlieftich noch barauf an, mie viel ober wie wenig Alfohol man aus bein Bier abfließen inft. Gelingt es beren fteber, ber fofort ben Kreistieratzt aus Sirichberg Engel taffachlich, wieder eines Alfobnibber einzu- folge berichtet ein Telegramm aus Serut (Rorea), boien tief. Diefer tannte gunachft nur festiellen, fcmmggeln, jo wurde feine Erfindung in Amerika bag bei ber legten Sturmflut an ber Rordtufte Roficherlich einen guten Erfolg baben.

#### Der elettrifche Ted.

En ift in ber legten Beit mieberholt vorgefommen, baft Berfonen burch Berührung ber in eleftrischen Beteuchtungvanlagen verlegten Leitungen getotet murben, obwohl bie hier in Betracht kommenben Spannungen verhältnismäßig niedelg find. Dipt. 3ng R. Ruegg macht auf die Gefahr aufmerkfam, welche die in Badezimmern, Kilchen oder in der Abbe von Bafferleitungen befindlichen Leinmasdrafte oder elettrifchen Apparate in fich ichließen

Die Gefahrlichkeit ber elettrifchen Strome richtet fich nicht fo fehr nach der Spannung, als vielmehr nach ber Stromftarte ober, genaver gefagt, nach ber golifche und feine englische Politit machen, fonbern Starte bes Strames, der beim Ginfchatten bes eine deutsche. Die beutsche Bolint habe es in tatte. Unter gewiffen Umftunden, fo beispielsmeife bei inniger Berührung mit ber Leitung und ber Erbe, fann ber Tod ichon eintreten, wenn bie Spanift, trodene Sande befigt und burch Ledersobien vom babnen in frangofische Regie wehme und Beichlag nung unter 100 Bolt liegt. Wenn man angefleibet Beden tfollert wird, fo ift ber Miberftand bee Ror. auf bie beutschen Gruben tege. Bor ullem ipricht pero gang betrachtlich, etwa gegen 50 000 Ohm; in das frangofifce Gelbbuch nicht von ber Burud. einem folden Galle ift die Berührung mit den in den gabe des Rubrgebietes on Deutschland, fondern fagt, Wohnraumen verlegten Leitungsbrahten ohne Ge- bag Frantreich fich porbehalten muße, zu enricheiben, fabr, wenn auch etwas unangenehm; aber fobald welchen benifchen Beamten es die Rildfehr in bas leitet, finft ber Rörperwiberftand auf menige 100 Dim berab und die Berührung ber Leitung wird febensgeführlich.

In ber Sintiftif für Unfalle burch eleftrifchen Strom wird ein Sall aufgeführt, ber geigt, baß ichon bei 65 Bolt der End eintreten fann. Co handelte fut um ein in einer Blechbademanne figendes Dienftmabden, bas mit ber noffen Sand eine ichabhalte, unter Spannung frebende Glüblampenfaffung berührte, in ber Abficht, Licht gu mochen. Durch bas von ber Wanne nach unten fuhrende Abffugrohr war bei ber palfiven Relifteng beharrte. Rach bem "B. die Erbung fo ausgezeichnet, daß trog der niedrigen I." find bie Bechen "Guftan", "Bollverein", "Roin". Spannung ein verhältnismäßig ftarter Strom burch ben Rorper geben tonnte. Much der fall bes por jegt morden. Bie bie "Boff. Sig." meldet, murben Tobe enbete. Im Ropie den Berftorbenen fond fich furgem in Frontfurt geloteten Rechtsanwaltes mare pier gu ermahnen, ber, im Babe figend, eine fehlerbaite, aut bem Rande ber Banne ftebenbe elettrifche Tifchlampe berührte, die an einer langen Lige aus bem Schreibzimmer nach bem Baberaum gebracht worben war.

# Buntes Allerlei.

Mutg. Die in Grohianfenburg in Stellung beindliche Marin Bammle, Die fich gur Muswanderung Bagenfahrt; fie erlitt bei Murg einen Schübelbruch und versturd auf dem Wege zum Krantenhaus.

Schfift. Die 13fabrige Tochter eines Beinmebers Es ift nicht alles Gold, was glangt. In ein tam beim Dreichen bem Getriebe ber Mafchinen gu

tung, er wolle feine umfongreichen Goldworrate ab- Aurort Manebach (Thuringen) gab bie Ortsverwal- mindern tonne und für bie amerikanische Industrie ftoffen und fich bafür mit Ware einbeden. Raturlich tung befannt, buß wegen Anappheit ber Bebeng. von großem Angen fein wurde, ohne bie geringfte nahm fich ber Geichoftsinhaber bes "gelbigen" Run- mittel famtliche Rurgufte, die noch Taufenben gabien, Bergogerung gefeiftet wurde. ben, mit besonderer Liebenswürdigfeit an, ichleifte innerhalb drei Tagen ben Det zu verlaffen haben. bas Clegantefte, mas er an Stiefein butte, wor die Mit ben Gafthofen find Platate bes Inhalts angeichlagen, bag an Fremde teine Speifen ufm. muhr verabfolgt merden dürfen.

Stuttgart. Am Samstog abend mußte wieberum ein Fluggeng der frangoftscherumanischen Berber Raufer mit feinen Stiefeln abgezogen war, eitte febrogefeltichaft bei Degingen (Oberamt Dobtingen) Betgien eine Rollandung vornehmen. Der Führer bes Fluggenges, ber teinen Führerichein befah, wurde vortaufig festgenommen und bas Stuggeng beichlag-

nebmt. Stuffgart. Um Samstog abend wurde in Geuerbuch ein Polizeimachtmeifter, ber 3 Danner fontrollieren mollte, von einem biefer Manner, bem Rupferfcmied und Betrieberat August Beinbach. burch einen Schuf in ben Stals getotet. Die brei

Gray. Wie die "Tagespoft" aus Beigrad melgu blutigen Jufammenftogen gwifden Rotionafiften und Mufelmonen. Muf Geiten ber Rationaliften murben 7 gefoter und 25 fcmer vermundet, von ben

Ein verheerender Taffun. Hongtong ift von 

> Aufführung eines amerifanischen Films in Paris perboten worden, weil er fur bie ichwarge Raffe verlegenb fei.

Barls, Wie bie Morgenblütter aus Connes meiben, find an ber Klifte am Fufie des Efterret von ben Stoffen herrührt, die durch den Garungs- große Baldbrande ausgebrochen, zu deren Befamp-prozeh erzeugt werden. Ift bann das Bier fertig fung Truppen berangezogen werden mußten. Tau-gebraut, so mird ihm der Alfabal wieder entzogen jende non Hefture wurden verhichtet. Berichiedene und zwar auf folgende Weise Man bringt das Bier Killen, Bauernhöfe und drei Dorfer wurden zerftort. viele Millionen.

ummehr notwendigen Preifen noch Auftrage ju er ein polifommien allabellreies Bier guradet falle in ber Stadt gemelbet. Die Beharden haben und 39 Schon ne. Preife murben mit ber Unter

Der Babermulaplifafor beiragt für biefe

ber einen Wilberer von ihrem Jagbbegirt gur Unsige bringt, jo bog er gerichtlich abgrurtwit merben fann, gwei Milltonen Mart.

Kien. Die "Liener Zeitung" muhte vorläufig ihr Eifcheinen einstellen. Sie erschien im 62. Jahr-gang Ebenso ftellte die "Westbeutsche Tagesgeitung" ihr Ericheinen ein.

Condon Gine Renter-Melbung aus Tolio guolge berichtet ein Telegromm aus Seeul (Rorea), cras 846 Berfonen umgefommen find. Ueber 1000 Berfonen merben noch vermifit.

## Heneste Hachrichten.

#### Das neue Kabinett wird deutsche Politif machen.

Berlin, 22 Muguit. Das Organ der Deutfiben Bultspartel, die AntionalAberale Rorrefponbeng menbet fich in einer Muslaffung gegen bie Bahanptung, daß die Regierung Strefemann ihre Politit auf einen frangoftichen Rurs einftelle. Gie erflart, das neue Rabinett merbe feine franmenichtlichen Rörpers zwischen die Beitung und die ber Reparationsfrage mit ber Gefamtheit ber Allis Erde ben Organismus durchilieft. Dieje hangt na- ferten ju tun und habe barauf ihre Masmahmen Wrlich von ber Spannung ab, aber ebenfo van dem und ihre Enifchelbungen einzuftellen. In dem fran-Widerstand des Storpers und von jenem der Ron- göfischen Gelbbuche werde gefordert, das Frankreich möhrend eines eines Deutschland zu gewährenden Moratoriums fich ber Leiftung ber ebeinisch-westfällifchen Birtichaft verfichere, bie rheinischen Elfenfande und Buffe naft find und ber Boden felbft gut Rubrgebiet gestatten, welche Gefangenen es gu beanadigen gebente uim. Das find Joeberungen, auf die feine deutsche Regierung eingeben fann und eingeben wird.

#### Geichloffene Jechenbetriebe.

Berlin, 22. Muguft. Blattermelbungen aus Effen gufolge bat eine Relbe von Zechenverwaltungen ben Betrieb geschloffen, ba bie Belegichaft "Reu-Effen", "Erneftine" und "Grof Beuft" filligeanch auf ber finnifichen Beite "Dibernia" die Bergorbeiter ausgesperrt. Es handelt fich um 15 000 Mann. Das gleiche Schidfal wiberfuhr ben Urbeitern ber Beshe "Ronfolibation", wo 10 000 Arbeiter ausgesperri unerben. Dieje Beche fürberte Roblen für Solland.

#### Umerikanische Geschäftsleute über die Geichäftslage ihres Candes.

New Dort, 22. August. Wie bie "Rem Port Times" aus Bafbington melbet, erflarte ber Musnoch Amerika bereits die nötigen Bapiere und ichus jubrender amerikanischer Geschäftsseute in einer Schiffpfarten beforgt hatte, verungludte ouf einer Unterredung mit bem Brafibenten Coolibge iber bie geschäffliche Cage bes Canbes, Die amerikanischen Weicaftoleure militben eine Gelegenheit für die Bereinigen Smoten legrugen, offiziell ober inoffiziell on ber Lolung bes europolichen Broblenis mitgubelfen. Es mare porteilhaft, wenn biefe siufe, bie Drafonlide Mafguahmen gegen Aurgufte Um Die Mollage ber weigenbauenben Bundwirte ver-

> Arantiurter Devijenturfe vom 21. Muguit 1923. -21. Hugult 20. Nuguft Gelb Brief Gelb Brief 214462 215537 274313 275887 2004780 2105250 2743125 2758875 Syblianh 22693000 22806875 20025000 30075000 13pmbpm 278302 270607 349125 350875 Baria. 847375 852125 1097230 1192750 Schweis. New Wort 4937650 4962300 5563500 5616500

#### Biesbebener Bodjenmarti.

Hm Diensing war die Anfuhr mieber ichmach bei freigenben Breifen. Behandelt murbe gu folbet, tam es bei ben Gemeindewahlen in Mitrovitra genben Ergeuger- begin, Rielnhandelapreifen folles in vollen Taufenb-Mart): Weiftfraut 70 begm 80, Roifraut 80 begm: 90, Bintertobt 15 begm. 20, Rarotten 40 begm. 50, im Gebund 12 begin. 15. Spingt 80 begm. 100, Blumentobl (biefiger) 1. Gorte 180 begin, 220, 2. Sorte 130 begin, 180, grune bide Bohnen 80 bezib. 100, grune Stangen-bohnen 150 bezw. 180, grune Bufchbobnen bo bezw. 120, Zwiebeln 50 bezw. 60, Rhabarber 8 bezib. 10, alles per Pfund. Rote Ruben 12 begto, 15 bas Gebund, Robirabi 10-15 bezw. 12-20, Panch 10 begin. 12, Gellerie 8-12 begin. 12-15, Ropffalat 6-12 bezw. 7-15, Endivienfalit 5-10 bezw. 6-15, Geib- und Erelbgurten 20-50 begin, 30 bie 60, alles per Stild. Einmachgurten 90-100 begm. 60-120 je 100 Stud, Friibapfel 45-60 1132 10 bis 80, Friihbirnen 30-60 bezm. 40-80, Blimmen 60 bezw. 30, Meineclauben 80-120 bezw. 20-150, 3metiden 50-70 begm. 80-100, alles per Blutt.

#### Biesbadener Biebboimartibericht

Bisher gabit man funf Tote. Der Schaben beträgt nach ber amilichen Rotterung von Montag ber e Millionen. 20. Auguft 1123. Mufgetrieben moren 1 Ochie, fionftanfinopet. Amtlich werben mehrere Beit. 4 Ballen, 32 Gube und far'en, 71 Palo:e, 2 Gata'e genligenden Mattriebe nicht not'ert.

(5, Sortfehung.)

(Rachbrud verboten.)

3d glaube es bestimmt, menn jeber belich Denfende fich aufrofft, bem Geind entgegen gu treten, nicht mit ben Baffen in ber hand, fonbern mit Bobimollen und Menfchenliebe, vor allem aber muß es mit ben beiben großten Saftoren geicheben, Religion und Runft! Bem bie Erfenninis ber brobenben Wefahr gefommen, ber follte feine Rraft bogu verwenden, ausgleichend swiften bie beiben Tobfeinde, ben Reichtum und bie Armut, gu treten, und bas habe ich burch meine Ibren gu tun verfucht. Bene Bemalde, einfach und mahr, fagen ben Bevorjugten: Alle biefe verhungerten Geftalten bes Glenbugfindemnfere Mitbrüber, ihre Gunben entipromomonur ber bitteren Rot, es ift Bflicht, gu belfen -- ermacht aus bem Taumel finnbeibrenber Genuffe, ebe en gu fpat ifi! Jawohl, gnabige Frau, das ift es, muffen mir nomendig guerft bedürfen, ben Erwachenn und ber Wahrheit, um ben Boden einer unberechenbar neuen Beit gu bestellen.

Sie mugen recht haben, fagte Simona etwas perjahnbar angefichts fo bober Biele, Die fie hinter ber fühlen Stirne bes ichroffen Dannes nicht er martet batte, mas mich mun um fo mehr in Bermunderung fest, ift Die Sprache ber Runftrichter, meldje Ihre eblen Abfichten mit Sohn- und Spott-

reben formlich überichütten.

Das wird verichmergt; wer mit begeifterter Ueberzeugung für eine große Sache ftreb:, bart por bem Sohngelachte: ber Beichrunftheit nicht arlabmen, und mer feines Blages inne geworben, auf bem er angefichts ber leibenben Denichbeit fteben foll, ber balt bon Banner bes Sieges feft und lafte nur den Tod es feiner Sand entreigen.

Die Pracht ber abenblichen Farben begann jest rafch zu fcminden, die harmonien löften fich in matte Dammerung auf; ju welchen munberboree Effetten mochten fie fich in ber Geele bes Runftlers geftaltet baben, und wie bleich er mar! Go mie beute batte ibn Simona noch nicht fprechen boren, feibfe ber Brout gegenüber ichien er en unter feiner Burbe gu balten, bas Immerfte blofgulegen.

Dit furgem, melodifchem Auftachen und raicher Gebarbe unterbrach Simona ben Bauber, mit bem bie ftimmungevollen Minuten fie beibe umfponcen

gehalten.

Best möchte ich Ihnen aber boch beichten, was mabrent Ihren intereffenten Erffarungen meine Schmeiterlingsfeele noch nebenbei bewegte! Richts Geringeres, als bag ich emichtoffen bin, Brvingeburg zu faufen.

Sie, gnabige Frau? fragte er gebebnt. Co ift boch wohl taum Ihr Ernft, fich bem Gefellichaftsfeben gu entzieben, um fo viel Jugend und Schonbeit in biefer Weltabgeichiebenheit gu verbergen!

Simona meinte, aus feinem Tone eine leife Bronie gu fpuren, boch fie irrte fich, Bronie und Sartasmus maren feiner mahrhaftigen Ratur verbast; ihre Mugen begegneten fich, fie batte bie ihren mit bem Siegeslächeln eines ploglich aufgelauchten, verbluffenben Entichluffen auf ihn gerichtet, fo bog Solgers Bangen ju feinem Unmut flüchtige Rote bebedte und er bem Blide verwirrt auswich. Blas bebeutete ber Unfinn? Er begann boch nicht eime fich biefer ratfelhaften Grau gegenüber, von ber ein ungunftiges Borurteil ihr baueend trenate, unficher gu fühlen? Lacherlich!

Barum nicht herr Ciorm? Und wenn ich nun ein Friedensalpl fuchte, um von bem Leven in

ben Befellichaft ausguruben?

Dann mußte ich gefteben, mich in meiner anfanglichen Meinung uber Gie geirt gu baben

Sie glauben mir natürlich nicht fo recht, anterbrach fie ibn Lebhalt amiffert, mit ichelmischem Becheln, und boch bin ich jegt einmal auenahmsmeife polltommen mabe: ich habe ban Treiben ba braufen fatt, weil ich ich es fo burch und burch tenne! Alfo biefe nero- und blutlofen Figuren, die ben Inpus einer untergebenben Zeit barftellen, bie enblofe Bariation bes einen Grund-Afforbes: Lafter, Genuffucht und moralifche Bertommenheit boben mich frant gemacht, und bier mill ich gefunben! Alfo ich ermerbe bas Grundftud - hoffentfich laffen Gie mir boch bie Borbanb? Denn noch obe Gie bas Reluttat Ihrer Befichtigung melben tonnten, war ich icon mit meinem Entichluffe

Spolger Storm machte eine fleine, verbindliche

Berbeugung.

Burben Gie mir geftniten, ben Sanbel für Gie abguichliegen, gnabige Frau? Die Formalitäten mochten Ihnen löftig fallen, auch wird eine Dame Ihrer Mrt bei folden Ungelegenheiten übervorteilt.

laffe ich mich nicht und mochte teinem roten, mich gilt, für unfere Intereffen einzufteben! Ueberdies Empfindungen Ausbrud gu geben. habe ich ja meinen ftanbigen Rechtsanmalt, ber mir bie mibermartigen Geibangelegenheiten gu o.bnen

Maria, rief fie ber Gintre enben entgegen, bente nur, mas bier unterbeffen verabrebet murbe! 3ch faufe Sevingsburg, um wir baraus bas Marchenichlog meiner Traume zu ichaffen.

Um barin ungeftort bie Mannerbergen beftriden ju tonnen, bachte Unnellefe, welche ber Schwägerin ungezwungene Mrt und Beife por Speigen garpuicht gefiel, grollend; ihr wollte is bienfenguals wane. Symona recht fofete und oberftachlich in beit großen Wett geworben, obgleich fie manch mal and meeber febr großmutig fein fonnte

Meinen Giligfmunfd, fagte Maria berglich; bas ift bag Beite, mas ich mir wunfden tonnie, Simona, Dich in unferer Robe gu miffen.

Der Unblid feiner Braut, ber er fofort ben Mem bot, mirtte beruhigend auf Solger Storm; bei ihr fonnte man lo gut fid, von allen fleinen Sabrlimtefen des Lebons erholen, an ihr mar alles flar, liebendil und verftanbig; und gartlich, wie er es Conft tilentale in Gegenwart be: andern mar, legte mir une abfinden. er bie breite Sand auf ibee in feinem Urm rubenbe Binte und brildte fie.

Ratürlich, was bie Detoration ber Banbe onbetrifft, fubr Simona, gang von ihren Blonen ein- Liebe blieb boch emig unveranber biefelbe. genommen, fort, murbe ich jebenfalle eingehenbe Berönderungen nach meinem Gelchmad vornehmen ichwieg, um ihn nicht nach einmal zu fibren; wieder

um burd bie Entwürfe meiner eigenen Ibeen erfeit gu werben. Burben Gie geneigt fein, Serr Storm, Die Arbeiten gu übernehmen, ober hieße es gupiel verlangt, Ihre toftbare Beit bafür gu beanfpruchen?

Wenn er es ihr boch rundweg abschlüge, bochte Unneliefe mieber, inbem fie gefpannt Solger

Storme Beficht ftubierte.

Geine erfte Empfindung war benn auch, Anneliefes Gedanken Ausbrud zu geben, feine Zeit war ihm in ber Tat zu fostbar, ben Baunen einer permöhnten jungen Frau nachzugeben, und eine innere Stimme warnte ibn. Dann aber fiet ibm ein, Gimonn um ber Bermanbten willen Rudficht zu ichulben und die gunftige Gelegenheit, langere Beit in Marias Robe gu verweiten, nicht abichlagen gu burben, ohne ihr Befremben zu erregen.

Ich werbe es mir jur Chre ichagen, Ihre Auftrage auszuführen, Frau van Geerg, vorausgefest, daß Ihre fühne Phantafie als Meifterin meinem Rönnen nicht das Unmögliche zumulet, entgegnete er

perbinblich.

Ach, über ben Spott, außerte Simona, ibm derghaft brobend, Gie find wirflich gu beicheiben, herr Stormt Bas meine Phantafie fich aus ben Sommergefilden der Schönheit und Poefie zu holen weiß, bas merben nur Sie in Form und Geftalt auf ben fproben Stoff zu gaubern verfteben. Alfo nuch damit wären wir im Reinen, o, wie ich mich freue! Und nun bente ich, begeben mir uns eiligft nach haufe, benn es buntelt ftart und wird vermutlich mieber ein Schneegeftober geben.

Das war bas Zeichen zum Aufbruch, und fobald noch die notwendigen Erfundigungen betreffs bes Agenten eingezogen worden, begab man fich auf die

Beimfebr nach Linben.

Durch biefes ffeine Ereignis fab Simona fich plogaich wieder in ben Mittelpuntt gehoben, um den no, alles brehte — Waria trat wie felbstverständlich

n ben hintergrund gurud.

Der Wind hatte neue Wolfenmaffen bergetrieben, einzelne Aloden fielen - donn bichter und idmeller, ein tolles Gewimmel entftand und veranlaßte bie Gefellchaft, den näheren Weg burch die Bappelallee zu mabien. Der fingende Ion in ben johen Bipfeln erftarb allmablich, ber Schnee fant gleichmäßig, ichwer und voll, und die duntlen Stamme blieben nur noch in verschwommenen Umriffen fichtbar; lautlos fchien alles in bem Flodenfall gu verfinfen.

Im diesem Augenblicke ichraf Anneliese, Die nachbenflich ben übrigen folgte, unwillfürlich gufammen, aus ber Dammerung vor ihr mur bie Geftalt eines enständig gefleideten, micht mehr gang jungen Mannes, aufgetaucht, besien graublasses, barriofes Gefiche und ichtaffe Buge fofort ben Schaufpieler erfennen tiehen.

Er grußte Unneliese bottich und ftand ichon im Begriff, feine Greube über bas unerwartete Mieberfeben mit forbialen Worten fundzugeben, boch fie manbte fich haftig und mit einer Miene ab, bie bewies, daß fie ein Gelprach vermeiben wollte und

bas Begegnen ihr unangenehm fei. Das mar ja Schirmer, ber Seibenvater und fatale Menich, ber fie bamate jo barinadig mit feiner Juneigung verfolgt batte und, ale fie ibn energisch abgewiefen, ihr beimlicher Feind geworden war; meshalb er wohl hergefommen und was er hier molite?

Einfilbig gingen alle auf bem Schnee, ber bie Schritte bampfte, bin, jeber mit ben eigenen Bebanfen beschäftigt; jest, nachbem Solger ben Auftrag Simongs angenommen, begann fein raftlos tätiger Geift bereits bie erften Ibeen gu geftalten, bie Schoffensluft bes Rünftlere, ber fein Beftes geben wollte, regte fich, und fo verfunten war er in ben mftauchenden Gebilden, daß er die Unterhaltung mit Maria vergah.

Mis er bann immer noch frumm vor fich bin auf ben Boden blidte, bauerte es ihr boch zu lange, und lich fester an ihn schmiegend, flufterie fie ihm die me ibende Frage ber anbetenben Braut inn Dbr:

Liebst Du mich, Solger? Aber bas "Unenblich"!, welches er fowft auf biefe Frage mit feiner Kangpollen Stimme über zeugungspoll gesprochen, blieb heute aus — Holger rungelte fogar die Stirn, Maria hatte ihn aus ber nitg.

Arbeit aufgestört. Aber, liebes Rind, mie oft haft Du Die Frage ichon an mich gerichtet! Gewiß liebe ich Dich, bas meift Du doch

Marias jeinem Ohr entging die leife Ungebuld im Tone nicht, fie gab ihr einen Stich, und bie pagen Befürchtungen, von benen fie in letter Beit fie ein paar befrombete arme Familien hatte, und zumeilen beimgefucht worben, regten fich lebhafter; immer noch fehr liebevoll; war boch jene leibenschaft. D, da fennen Gie mich ichlecht, übervor eilen liche Dingabe, Die aus jedem Bort und Blid feiner buntlen Augen leuchtete, einer mehr herzlichen betrügen gu wollen! Wir mobernen Frauen find Freundichaft gewichen, Die ihre Berbinbung als Doch auch bereits viel zu felbitanbig geworden, um ein as Gelbitverftanbliches gelten ließ; eine Beile uns überall pom Manne vertreten zu laffen, mo es unichtuffig, brangte es fie fichliefilich, ben bangen

Du bift verandert, Solger; ju Unfang unferer nigen, ber mich zu fnechten verfucht, haffen. Liebe marft Du viel gartlicher gegen mich. Er lachte.

Run jum girrenben Turteltaubenpaar find wir benn doch nachgerade gu . . . er mollte fagen: gu ife! Mir wurde die icone Aufgabe gineil, bem alt — befann fich jedoch — gu vernünftig, liebes ichaffenden Runftler bas gemutliche Heim gu bereiten, Winh

felige Zeit.

Beit es die Feftgeit unferer Liebe mar, Moria, eine folde aber fann nicht ewig mabren, ihr folgt nutwendig das Uebergeben jur Tagesordnung. Rothitlich, anfangs, fuhr er weicher fort, lieft bie Freude bes Einanberfindens alle Bluten bes ermachenden Lenges ersteben und jubefab begingen mir mit jeber Minute die Feier ber uns geichent'en Seligfeit! Doch wie ber Beng bem Commer weicht, o mußten auch unfere Gefühle fich in rubigere Bohnen lenten, ohne beshalb an Innigfeit au pe-Beren, Berg. Beftanbig ift nun einmal auf unferer verganglichen Erbe fein irbifches Glud, alles wich. gegenüber log! felt unablaffig in Geftalt und Form - bamit muffen

Moria batte gern die Feftgeit ibrer Liebe immer behalten - innerlich gab fie ihm nicht recht; mochte alles wechsein und anders werben, bie nen Mitteln juweiten beichenfte, ging hinein, wah

Solger verfiel von neuem in Ginnen und fie

mein Mige beleidigenden Jagdigenen verschwinden, Brvingsburg, mo er Simona wandeln inh, und Bippen, zeichnete bann Figuren in ben Gand in ploylich freuse er fich bes Linftrage, ben er im Ital wollte ungebulbig werben; es war fo ftill limber, um beginnen follte. Um die Beit ber Frühlingspracht mußte es fich berriich in bem romantifden Schlof. dien arbeiten.

> Ru haufe angetommen, fand Unnefiele e ver Prief an fie vor, biften elegante Mannethand will burch ibr Derg. be fremb mar; erftaunt und mit finfterer Meine le fie ben Inhalt, ber von teinem Geringe en, ale Fried Bei ermann tam E: fcprieb:

Mein bochverebres, gnabiges Fraulein!

Gie gurnen mir vielleidit, bah ich mich erbreifte, auf biefem Wege bas Wort an Sie gu Sall fein, fobalb ich meine Bitte porgetragen habe. Bebewohl fagen burfte, ift buchftablich feine Stunde vergangen, in ber ich nicht Ihrer gebocht.

In etwa feche Wochen begeht mein Datel Folte feinen fiebzigften Geburtstag, und bagu mochte ich ihm gern eine besonbere Freude bereiten; ba ift mir benn eingefallen, bag es ibm ficherlich bas Liebfte fein murbe, wena ich ibm ein Strandbild febente, wie Gie es fo reigend berjuftellen perfteben! Burben Gie alfo bie auferordentliche Bute haben, hochverehrtes Fraulein, mir ein abnliches fleines Gemalbe, erma fitr ben Preis von hundert Talern, gu fenden? Da ich nicht mage, heute meiteres zu ichreiben, und auch begrundete Soffnung vorbanden ift, Gie balb perfonlich begrugen gu durfen, grug: Gie, einftmeilen im Boraus innigft banfend, mit ausgegeichneter Bochachtung, ergebenft 3he

Gried Beltermann.

En ift boch ftort, er nimmt fich noch berow, an mich ju ichreiben! Gebe ich benn aus, als ob er geschrieben, bag Du gu ben Muserleienen geboth es verfuchen burfte, fich mir auf breifte Beife gu nabern? bachte Anneliefe, Die in ichlechter Stimmung won bem Spagiergangen heimgefehrt mar, und einer gernigen Aufwallung nachgebend, gerfnullte fie ben Bogen und ichleuberte ibn in bie entferntefte Bimmerede.

Was er nur von mir will! Natürlich nur mich gum beiben boben, um nachher mit feinem billigen Siegen gu problen. 3ch mußte bie Urt nicht fennen, bie alles burch bie Madyt bes Gelbes gewinnen gu tonnen berft Aber in mir bat er fich boch geirei, und wie bitter gern ich auch die hundert Taler blitte, ich faffe ibn vergebens marten, lieber will ich mich an Brudners Genbungen totarbeiten.

34, bie Manner; be war faum einer boffer, als ber andere, wirftlich achten fonnte man mabebaftig nicht einen von bem gangen Geschlecht, auch Solger Storm nicht mehr Bei biefer Erinnerung murbe Anneliefe vor Unmillen bunfelrot. Den Anftrag Simonas batte er nicht annehmen burfen, fcon un Bartgefühl für feine Baut nicht, und weil um tiefer Arbeit willen zweifellos die Traming wieber aufgeschaben werben mußte Solger konnte fie boch nicht unterbrachen, um, mie er beabsichtigte, eine vierwochige Godgeitereife mit Maria angutreten; und buntel abnte fie, bag irgend ein großes Unbeil im Minsuge fei.

Drei Tage fpater verließ Solger Lindenheim, um nach München gurudgutehren, und wie Unneliese richtig vermutet batte, follte bie Trauung bes ungen Boores erft im Juli ftattfinden, wo vorausfichtlich die Malereien in Irvingsburg beenbet fein mürben.

Unneliefe aber begann gu Simonas heimlicher Beluftigung eine Abneigung gegen biefe gu empfinben, die fie ihr offen geigte, mar fie boch gu ftolg, um derartige Gefühle zu verbergen. Maria fcwieg zu bem neuen Bian, boch bas freudevertfarte Lacheln, welchen bes Geliebten Gegenwart hervorgerufen, blieb mit ihm verschwunden.

Beift Du auch, Maria, begann Anneliefe ungeduldig, als fie vom Elmsbeder Babnhof tamen, bah Du auf gerabem Wege bift, jum Schattenbilbe einer ichmerzensreichen Braut zu verfimmern? Ich hatte mir bas nicht gefallen laffen! Warum muß benn bie Biebe burchaus ju einem Martyrium für Dich merben!

Sie ift bas Gufefte und Bilberfte gugleich, ir mard mehr bon ber Bitternie be. stimmit, und barüber ju flagen, mare body to un-

Da haben wir es, Du bift eben aus bem Solze berer gefchnigt, die, wenn fie lieben, die Sand noch egnen, die ihnen ben Dold ins herz ftoht.

3d glaube, bas ift echter Frauen Urt, Unnelleje. Aber biefe mollte gur Zeit bavon nichts miffen. Um Radmitteg ging Maria nach Elmsbed, wo war erfreut, als Shuona fich the anichlofi.

3de bier gespannt; Dein Urteil über Solger gu boren. Du bift fo flug Richt mabr, er ift groß. und ein ganzer Mann?

Jehenfalls ift er ein bebeutenber Menfch und Kiinftler, erwiderte die junge Frau leichthin, für mich jeboch fehr wenig fumpathildt. Diefer Menfch wird tets Dein herr fein, Maria, ich aber murbe benje-

Der Ausdrud ift viel zu ftart, Simona; ich bente anders und werde mich gern bem Willen Soigers fügen, weil er gerecht und ber leberiegenere mo er fich erholt, ihm liebepolle Gattin und Freun-Aber, wogte fie einzumenben, es mar eine fo bin zugleich gu fein, und ich bente, bie Aufgabe ift groß genug, mein Leben auszufüllen.

Bir find eben nicht alle Maria-Raturen, meinte Simona topfichnittelnd, fie find niche mehr modern! Das Weib fpielt eine viel ju wichtige Rolle in ber Schöpfung, um ihr Genüge tediglich im Dienen gu finben.

Maria antwortete nicht, um thre Lippen aber ag ein feines Sacheln. Simona fannte eben noch die große Liebe nicht, und wieviel Mugheit, hingebung both zugleich auch beimliche Mache in lotchen icheinbaren Dienen ber Frau bem geliebten Manne

Es war ichen bammrig geworben, als fie ein einzelftebendes Sauschen erreichten, wo eine Urbeiterfamitie in traurigen Berhattniffen mobnte; Maria, welche bie Beute aus ihren eigenen bescheiberend Simona, die enge Berührung mit ber Urmur ideuend, braufiend blieb.

Maria jogerte etwas lange; bie junge Frau laffen, in erfter Linie muften jum Beifpiel Die fcweiften feine Gedanten ju den Raumen von prefte den gierlichen Griff bes Schirmes gegen Die Jochh. Stadiung, Sochh. Buchbenderei @. Beiblet

burch die fahlen Baumgweige gog leife ein weiche Beben, aus bem woltenverhungenen Simmel fent tele bier und bort icon ein bloffer Stern; fie feb empor umb ein friedensvolles Gefühl gog beruhigenb

In diefem Moment leuchtete aus bem Imnett ber Stube ein Lichtschein auf, und fie blidte buich bas fleine Fenfter hinein; bort fab fie neben ben armfeligen Bett, worin eine frante Frau lag, Maria, ein Rind in ihren Armen haltend; ber Lichticheit einer Talgterge fiel auf ihre weiße Stirn, Die bu richten, doch wird bas hoffentlich nicht mehr ber brauntiche haar in ichon gefchwungenem Anfall um rahmte, und beutlich gemabrte Simona ben Ausbeuf Geit bem Morgen, wo ich Ihnen am Babnhof ber Soffnung und ahnungsvollen Muttergludes, bab aus dem reinen Bachein fprach, nachdem fie leife bas Rind gefüßt.

> Maria mar gur Gattin und Mutter geboren. So ftarf mar ber Einbruft biefes feffeinben Bilbebaf Simona, vom Schuldgefühl gepadt, einen naffel Schimmer in ben Wimpern fpurte.

> Gie erichauerte. Wie leichtfertig war es von ibr gewesen, als fie an bem Radymittag in Irvingsburg bie Funten einer aufmallenben Leibenfchaft in bot Seele bes Mannes ju ichleubern verfuchte, ber Marin gebort! Ihre Bangen erglübten vor Scham, und flar empfand fie um biefe Stunde ben Abgrund, bet ibre widerspruchsvolle Natur von berjenigen ber freundin trennte.

> Madonna, wie ich Dich verebre, Du Reine lind ich gelobe, ban, wenn es irgent möglich ill. burch mich fein Beib über Dich tommen foll. Arm! Maria, ich fürchte, auf Deinem eblen Gefichte fteb! melde bie Dornenfrone tragen, um an ihren Schmergen jugrunde gu geben.

Mis Maria gleich barauf bergustam, beiid. Simona ihr eine Ungahl Golbftuffe in Die Sont.

Berteile bas unter Deine Armen, aber nente meinen Ramen nicht.

Warum micht? fragte Marin bochecfrent goet ben Reichtum.

3ch bitte Dich, rief Sinnona lachend, ba murbeit bald alle gerlumpten Bente nach Irvingsburg P gern, eine endlofe Proogeffion bes Elenbs, Die ich nicht mehr los murbe! Und noch eine, Madoniff Solltest Du gelegentlich finben, bag ich im Begrill tebe, - wie es febr mobl gefcheben tonnte - giot recht unüberlegte handlung ju begeben, bann erinnere mich an die Wallfahrt biefes Abenda. Mein Temperament und meine impulfiven Baunen find mir nömlich felbft gumeilen bie erbitteriften Feinbli

(Fortfegung folgt.)

## Amtliche Belauutmachungen der Stadt Sochheim a. M.

Die Lieferung bes Streuftrobes für Die Bullen gegen Ueberlassung des Dunges wird am Dannerstag, den 23. August de. 36., vormittags 11 Uhr, 1978 Rathause össentlich vergeben.

# Muzeigenteil.

# Befanntmachung.

Die fürglich veröffentlichte Preffenntig über bit Berechaung ber am 15. Anguft 1923 fallig 60 wefenen Borouszahlungen an Cintommen- und Rorpericafssteuer ift gefetilich wie folgt granbet. morben:

1. Cinfommenftener:

u) Die burch 4 gewilte Cinfommenfteuer, Die für 1922 gu gabten mare, ift ftatt mit 25 mit 400 zu pervisijachen

b) Bit ber Einfommensberechnung ein Abichluft por dem 1. Juli 1922 ju Gennbe gelegt, fo ift ber vierte Teil ber Eintommenfteuer für 1922 mir 1600 gu vervielfochen.

2. Körperichaltsiteuer:

a) Die Boransgablung ber Ermerbigefell' ichaften, Die mit bem Rafenberiah: (31. De gember) abichtieben, ift auf bas Gede bundertfache ber nach bem Rorperication ftenergefen gu leiftenben Borausgablung et

b) Die Befellichnften, Die ihr Gefchnitojabl 1921/22 in ber Bei: Dom 31. Mars 1922 bil jum 30. September 1922 abgeichtoffen habenhaben bis zum 15. August 1923 als weite: Borausjahlung auf bas Gefchuftsjahl 1922 23 night bas Sunbertfache, fonberm bei Sechszehnhundertfache ber jum 1. Dai 1923 fallig gemefenen erften Borausgablung III entrichten. Heber bie Sobe ber bierburch zu entrichtenbell

Borousgabiung mirb ben Steuerpflichtigen in bell nadiften Tagen eine befonbere Benachrichtigunff durch das Finangamt zugeben.

## Finanzamt Wiesbaden.

Sur alle uns anläglich unjerer Silbernen thodigeitsfeter jugegangenen Gludwünfche. Blumenipenden und Gefcherbe fagen wir allen Greunden, Bekannten u. Dermandten herglichlten Dank, Bejonbers banken mir bem Gefangverein "Sange bund" für die erwiefene Chrung fowie bem Drafibent Geren Bauer für feine erhebenbe, Gratulationsrede. Deigleichen bem hatholifchen Rebeitermerein.

Jojef Ceffel u. Frou.

Sochheim, ben 22 Ruguft 1923

Beterhaltene Sprungrahmen Rah, Filial-Erped, bes

gu baben



Bezugepreis: monatl Bringerichu, Wege ber jebem

Rotations-Drude ut

Az 100

St. 370. Jeitichjung bes burd; berbientles land- und

Unter Abanderung oli 1923 — Regierun merb beerburch auf er Reichsverlicherungs Obresurveitsberbienit frbeiter für ben Rogier tit vom 15. Hagust 19 Bur ben Berfiche Deb; für männliche 5 000 000 DR., von 16-

Mer. 16. John 32 000 ( en fiber 21 Jahre 42 0 4 000 000 2R., unter 16 Biesbaben, 11, 8, 23,

Tr. 371. 3mildenfeftieb Unter Abanderung Juli 1923 - Regier 150 - mirb auf Grund erlidjerungserbuung bi Bir ben Berficher

Sand; für männfliche Per Bart, meiblich 180 000 3tn 16-21 Johren 210 ler mannliche Berfonen

enblish 100 000 DL Bieghaben, 11. 8. 23.

Nr. 372. Unter Hinweis auf 延 379 9L 图L f. b. eispolizeibehörben jur lempetgebühren, für 3 in 15 000 M. Stempe

5 ton M. Stempel. Hu ab Mintresfejichtvermer Die Unbedenflichteite mies find gebührenfrei Biesbaben, ben 22 Der Benbrat.

At. 373.

Bete Unf Grumb bes ! dien Bunndaoebumas naig Bemahrten Sachbezüge Sommes bes Canefro finber 1923 ab allgeme

Berlanenflaßen a) Cirpele he ho ble be leben begeichtt olffe bit detten, baben. 6 16

für Amgefreite tob Minener Di-napater. Bruti Bigerinnen, Matmarier.

De mob Bebr linge alles But auch die Fam Serpilegung, fo erbobt

R R

60 60

an und jeden Rind ube r jedes Rind unter 1 Der Mert ber fon Shiriping mids embe th noch ben presiblich Diele Feltletjung i

bulbenverjicherung bis Die Befanntmachu funder. Bienbaben por the die bettperigen mit b

Die Serren Burge prisublide Befam mir bio gum 28 bu Biesbaden, ben 23 Berficherungsomt für